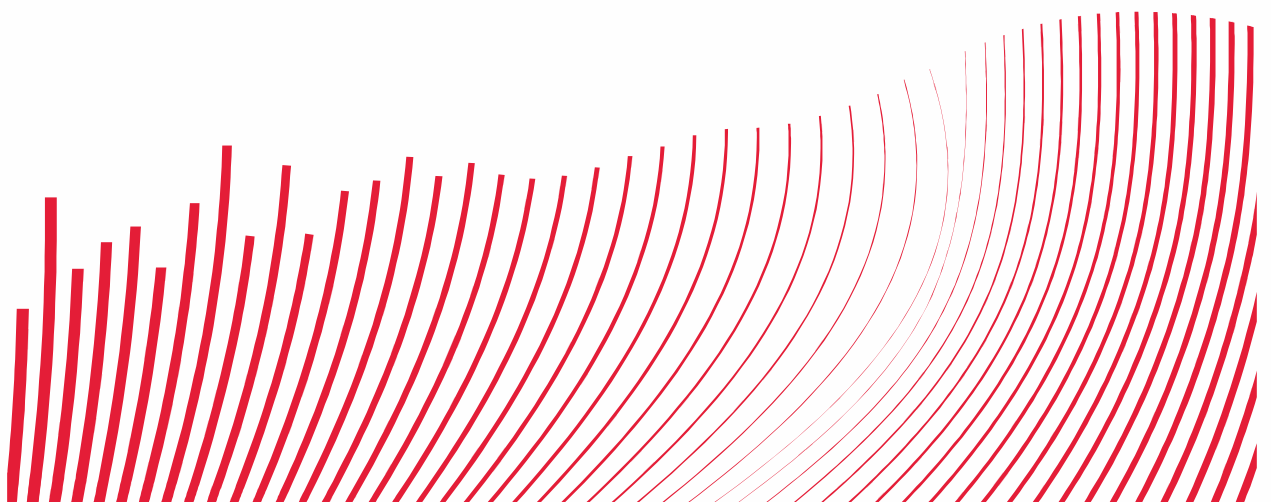


# Einwohnergemeinde Zofingen

## Investitions- und Finanzpläne 2025-2034

ER.2024.036



# Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Investitionspläne (Zusammenfassung und Anmerkungen zu Projekten)	
2.1 Einwohnergemeinde (Verwaltungsvermögen) .....	5
2.2 Einwohnergemeinde (Finanzvermögen) .....	17
2.3 Abwasserbeseitigung.....	19
2.4 Abfallwirtschaft .....	22
2.5 Heilpädagogische Schule HPS .....	22
2.6 Seniorenzentrum.....	22
2.7 Alterswohnungen .....	22
3. Finanzpläne	
3.1 Einwohnergemeinde .....	23
3.2 Abwasserbeseitigung.....	26
3.3 Abfallwirtschaft .....	27
3.4 Seniorenzentrum.....	28
3.5 Alterswohnungen .....	29
4. Ausblick.....	30

## Beilage

Detaillierte Investitionspläne Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen

# 1. Einleitung

Der Finanz- und Investitionsplan 2025-2034 wird als **separates Dokument**, unabhängig vom Budget der Erfolgsrechnung 2025, zur Verfügung gestellt. Nebst der Investitions- und Finanzplanung der Einwohnergemeinde sind die zukünftigen Entwicklungen der Spezialfinanzierungen enthalten.

Das vorliegende Dokument dient als Führungsinstrument und stellt sowohl für den Einwohner als auch den Stadtrat eine wichtige Entscheidungsgrundlage dar.

Die Finanz- und Investitionspläne dienen als **mittel- bis langfristiges Planungsinstrument**, deren Erarbeitung und Pflege in der Verantwortung des Stadtrates liegt. Die Publikation erfolgt einmal jährlich im Rahmen des Budgets. Im Bedarfsfall wird es aktualisiert.

Der Stadtrat lädt Sie ein, sich anhand dieses Grundlagenpapiers einen Überblick über die finanzielle Entwicklung der Stadt und die vorgesehenen Projektvorhaben zu machen.

Die vorliegende Investitions- und Finanzplanung wurde im Rahmen eines mehrstufigen und umfassenden Prozesses erarbeitet. Der Stadtrat prüfte insbesondere beim Investitionsplan nicht nur die bislang bereits in der Investitionsplanung enthaltenen Projektvorhaben. Er evaluierte zudem, welche neuen Projekte zusätzlich in die Planung aufgenommen werden.

Des Weiteren wurde bei der Ausarbeitung des vorliegenden Investitions- und Finanzplans darauf geachtet, dass die **finanzielle Tragfähigkeit** sowie die **Finanzhaushaltsstabilität** gewährleistet sein werden.

Aufgrund der Wichtigkeit der Finanzhaushaltsstabilität setzt der Stadtrat ein klares Zeichen. Er legt neu einen Richtwert als **Obergrenze bei der Nettoverschuldung** pro Einwohnerin und Einwohner im Haushalt für die Einwohnergemeinde fest. Mit diesem stadintern definierten Richtwert wird sichergestellt, dass die vorliegende Finanzplanung und alle folgenden Finanzplanungen einen stabilen Finanzhaushalt vorweisen und die finanzielle Handlungsfähigkeit

der Stadt gewährleistet bleibt. Der Richtwert für die maximale Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner wurde bei CHF 2'000 festgesetzt und ist langfristig anzustreben. Die Erreichung der Zielgrösse in allen Planjahren hat dabei zwar hohe Priorität, dennoch soll eine Abweichung innerhalb des Betrachtungshorizonts möglich sein. Dadurch können Phasen mit Investitionsspitzen ermöglicht werden.

In der Gesamtbetrachtung des Investitions- und Finanzplans 2025-2034 ist es wichtig zu beachten, dass sich die Investitionsplanung auf die **kommunalen Bedürfnisse** konzentriert und die Finanzplanung gleichzeitig stark von **externen Faktoren** beeinflusst wird. Hierbei sei erwähnt, dass die volkswirtschaftliche Gesamtentwicklung einen direkten Einfluss auf die Entwicklung der Fiskalerträge hat, die Teuerungsentwicklung nicht nur den Sachaufwand prägt, sondern gleichzeitig Auswirkungen auf die Entwicklung der Leitzinsen und damit auf die Höhe der Zinsaufwendungen hat. Zusätzlich sind gesetzliche Entwicklungen und Vorgaben auf Bundes- oder kantonaler Ebene entscheidend und sie wirken sich direkt und indirekt auf die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt aus.

Der vorliegende Finanzplan berücksichtigt daher unter anderem die exogen wirkenden Faktoren und bildet den nach aktuellen Erkenntnissen **realistischen Handlungsspielraum** ab.

Für die Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung sind in den nächsten 10 Jahren **Nettoinvestitionen** von CHF 98.8 Mio. geplant, wovon CHF 26.0 Mio. im Jahr 2025 vorgesehen sind. Im vorangehenden Investitionsplan 2024-2033 sind in der zehnjährigen Betrachtungsphase CHF 104.5 Mio. vorgesehen gewesen. Die Reduktion in der jetzigen Planung ist möglich, indem gezielt die Projektvorhaben hinterfragt, vereinzelt redimensioniert oder vollständig aus der Investitionsplanung genommen wurden. Es zeigt sich zugleich, dass im Jahr 2025 neu nur noch CHF 26.0 Mio. und nicht mehr CHF 27.9 Mio. an Investitionsausgaben eingeplant sind.

Die **Finanzplanung** basiert auf dem Budget 2025 und dem Investitionsplan 2025-2034. Zusätzlich sind die mit dem Budget 2024 beschlossenen Werte ein Bestandteil der Kalkulationsbasis.

Anhand volkswirtschaftlicher und individueller Parameter und Prognosen, sowie auf der Basis der durch die Ressorts erarbeiteten Prognosen der wichtigsten Aufwand- und Ertragspositionen sind die Finanzplanwerte 2025-2034 ermittelt worden.

Mit dem Finanzplan 2025-2034 wird deutlich, dass die finanziellen Herausforderungen unter dem Aspekt der hohen Investitionstätigkeit zunehmen. Umso wichtiger ist es dabei, dass die Langfristprognose die Tragfähigkeit der Vorhaben zeigt. Der Planungshorizont von zehn Jahren weist dabei zwar hohe Unsicherheiten auf, allerdings ist mit den konservativen Entwicklungsannahmen die **Finanzhaushaltsstabilität auf längere Sicht sichergestellt**.

Die **Selbstfinanzierung** als wichtige Kennzahl zeigt im Haushalt der Einwohnergemeinde in den kommenden Jahren eine anfängliche Schwächephase. Diese Schwächephase wird jedoch überwunden, so dass der Wert nach dem Budgetjahr 2025 von CHF 5.09 Mio. kontinuierlich auf CHF 9.06 Mio. zum Ende der Planungsperiode im Jahr 2034 ansteigt. Dieser kontinuierliche Zuwachs sorgt dafür, dass die **Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner** den Richtwert von CHF 2'000 zum Ende der Planungsperiode im Jahr 2034 unterschreiten und **bei rund CHF 1'840** liegen wird.

Die schwache Ausgangslage zu Beginn der Planungsperiode resultiert, wie im Bericht zum Budget 2025 bereits erwähnt, aufgrund der geschwächten Fiskalertragserwartung im Jahr 2025. In den Folgejahren findet eine Stabilisierung mit kontinuierlichem Wachstum statt, allerdings sorgt die schwächere Ausgangslage für generell tiefere Werte als bislang in der Finanzplanung erwartet. Als Konsequenz daraus wird ausgabenseitig entsprechend reagiert und das Aufwandwachstum wird durch **restriktive Vorgaben** gebremst.

Infolge der anfänglich tieferen Selbstfinanzierung von CHF 5.09 Mio. im Jahr 2025 können die vorgesehenen Investitionsausgaben im

Haushalt der Einwohnergemeinde nur teilweise aus eigenen Mitteln finanziert werden. Diese Fähigkeit steigt in den Folgejahren allerdings kontinuierlich wieder an, und es wird eine Selbstfinanzierung von CHF 9.06 Mio. im Jahr 2034 erwartet. Die Investitionsausgaben sorgen in Verbindung mit der geschwächten Selbstfinanzierung für kalkulierte **Nettoschulden** von CHF 26.1 Mio. per Ende 2034, was pro Einwohnerin und Einwohner rund CHF 1'840 entspricht.

Die **Entwicklung der finanziellen Leistungsfähigkeit** des Zofinger Finanzhaushalts **wirkt** auf den ersten Blick wenig positiv. Sie ist jedoch im Kontext der allgemeinen Entwicklung zu betrachten. Die sich abschwächende, aber fortlaufende Teuerung, das erhöhte Zinsniveau, der hohe Investitionsbedarf infolge des steten, wenn auch schwächeren Bevölkerungswachstums, sowie die tieferen Erwartungen beim Fiskalertrag stellen eine besondere Kombination einzelner Herausforderungen dar. Daher muss die Ausgaben disziplin erhöht werden, so dass auf längere Sicht das Finanzhaushaltsgleichgewicht gewährleistet bleibt.

Im Bewusstsein, dass in einer Zwischenphase negative Jahresergebnisse, eine tiefe Selbstfinanzierung und eine wachsende Verschuldung zu erwarten sind, zeigt die Finanzplanung dennoch deutlich auf, dass der **Turnaround** ab dem Jahr 2030 gelingt.

Die mittel- bis langfristig prognostizierten Verluste können zugleich durch das in den letzten Jahren stark geäuftete Kerneigenkapital (Bilanzüberschuss) gedeckt werden. Der Bilanzüberschuss wird sich in der Planungsperiode nur geringfügig von CHF 184.0 Mio. im Jahr 2025 auf CHF 176.8 Mio. im Jahr 2034 reduzieren.

Die **finanzielle Stabilität** der Stadt ist somit weiterhin **gewährleistet**.

## 2. Investitionspläne

### 2.1 Einwohnergemeinde (Verwaltungsvermögen)

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
1.0222.5060.00	INV00323	Umsetzung IT-Strategie					500	400	100					
1.0222.5060.00		Ersatzbeschaffung IT-Hardware nach Lebensdauer					1'950			650			1'300	
1.0222.5200.00		Digitalisierungsprojekte					800			100	100		600	
1.0222.5200.00		Ersatzbeschaffung Software Einwohnerdienste	X				300	250	50					
1.0290.5040.00		Rathaus: Energ. Sanierung Dach/Fenster, Realisierung				X	1'200						1'200	
1.0290.5040.00		Rathaus: Gesamtsanierung, Projektierung/Realisierung			X		7'000							7'000
1.0290.5040.00		Abdankungshalle: Sanierung/Umnutzung			X		150				150			
1.0290.5040.00		Mehrzweckhalle BZZ: Sanierung WC-Anlagen Ost			X		150			150				
1.0290.5040.00		Mehrzweckhalle BZZ: Sanierung Dach			X		1'875				1'875			
1.0290.5040.00		Alte Kanzlei: Sanierung Wasserleitungen (2. Etappe: Ersatz Steigleitungen und Geschosse) und Ersatz Fenster					1'500							1'500
1.0290.5040.00		Kanalweg 28 (ehem. Kindergarten), Energetische Sanierung					250						250	
1.0290.5040.00		Mühlegasse 9/11: Erneuerung Nasszellen und Küchen					480		480					
1.0290.5040.00		Erweiterung Archivraum Stadtverwaltung			X		450		450					
1.0290.6000.00		Schlachthaus: Übertrag in Finanzvermögen (Grundstück)					-615		-615					
1.0290.6000.00		Amtshäuser Ost/West: Übertrag in Finanzvermögen (Grundstück und Instandsetzungsausgaben 2022)			X	X	-477				-477			
1.0290.6000.00		Kuttlerei: Übertrag in Finanzvermögen (Grundstück und Gebäude)	X				-129	-129						
1.0290.5060.00		Weihnachtsbeleuchtung	X				280	180	100					
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 0</b>					<b>15'664</b>	<b>701</b>	<b>565</b>	<b>423</b>	<b>2'125</b>	<b>3'350</b>	<b>8'500</b>	
1.1500.5060.00		Feuerwehr Ersatzbeschaffung Fahrzeuge/Geräte (Nettokosten)			X	X	933		115				536	282
1.1500.5060.00	INV00324	Feuerwehr: Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug					60	60						
1.1610.5040.00	INV00337	GMS: Abzug (Zu-/Abluft) Militärküche	X				120	120						
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 1</b>					<b>1'113</b>	<b>180</b>	<b>115</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>536</b>	<b>282</b>	
1.2170.5040.00		Friedau Hauptgebäude: Kleine Instandstellung für Tagesstrukturen inkl. Lift (von innen)	X				245		245					
1.2170.5040.00		Friedau Hauptgebäude: Ersatz/Sanierung Fenster, Kanalisation, Heizung	X				600		600					
1.2170.5040.00		Friedau Hauptgebäude: Energetische Sanierung Dach/Fassade (von aussen)			X		1'200						1'200	
1.2170.5040.00		Friedau Hauptgebäude: Ersatzneubau Musikschule, Projektierung und Realisierung	X				3'000		1'500	1'500				
1.2170.5040.00		Garderobentrakt Stadtsaalturnhalle: Instandsetzung/Umbau/Mittagstisch/Mensa, Projektierung					250						250	
1.2170.5040.00		Garderobentrakt Stadtsaalturnhalle: Instandsetzung/Umbau/Mittagstisch/Mensa, Realisierung			X		2'500							2'500
1.2170.5040.00	INV00252	Oberstufenzentrum Rebbeg A: Realisierung Neubau inkl. Aufstockung					25'168	17'000	6'000	2'168				
1.2170.5040.00		Oberstufenzentrum Rebbeg B: Variantenstudium/Machbarkeit			X		250		250					
1.2170.5040.00		Oberstufenzentrum Rebbeg B: Projektierung			X		1'500						1'500	

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
1.2170.5040.00		Oberstufenzentrum Rebberg B: Realisierung			X	X	45'000							45'000
1.2170.5040.00		GMS: Innensanierung/Gruppenräume, Nutzungsanpassung (nach Auszug Oberstufe)					300			300				
1.2170.5040.00		GMS: Fensterersatz/Dämmung Dachboden/div. Instandsetzungen, Projektierung und Realisierung					1'000						1'000	
1.2170.5040.00		GMS: Pausenplatz Innenhof West/ Spielplatz/Umgebung Pavillon (Unicef-Label kinderfreundliche Stadt)				X	190		190					
1.2170.5040.00		GMS: Neubau Turnhalle Stadtsaal inkl. Nebenräume: Projektierung			X		1'500							1'500
1.2170.5040.00		GMS: Neubau Turnhalle Stadtsaal inkl. Nebenräume: Realisierung			X		10'000							10'000
1.2170.5040.00		Primarschulhaus BZZ: Aufstockung, Projektierung			X		600							600
1.2170.5040.00		Primarschulhaus BZZ: Aufstockung, Realisierung			X		8'000							8'000
1.2171.5040.00		Kindergarten Römerbad: energetische Sanierung: Realisierung					250						250	
1.2170.5040.00		Erwerb Liegenschaft Parz. 4133, Mühlethal (Zentrum Eichhölzli, Mühlethal)	X				2'600		2'600					
1.2170.5040.00	INV00338	Ersatz Schliessanlage Schulareal Mühlethal	X				175	175						
1.2170.5040.00		Kindergarten Bereich Mühlethalstrasse, Planung KiGa im Bereich	X				80		80					
1.2170.5040.00		Kindergarten Bereich Mühlethalstrasse, Realisierung 2-fach-KiGa (inkl. Nebenräume)	X				920			920				
1.2171.5040.00		Kornhaus: Umnutzung EG und 2. OG in Schulräume: Projektierung	X				60	60						
1.2171.5040.00		Kornhaus: Umnutzung EG und 2. OG in Schulräume: Realisierung	X				700		700					
1.2191.5060.00	INV00339	Schulinformatik: Ersatzbeschaffungen			X	X	2'360	220	220	240	240		1'440	
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 2</b>					<b>108'448</b>	<b>17'455</b>	<b>12'385</b>	<b>5'128</b>	<b>240</b>		<b>5'640</b>	<b>67'600</b>
1.3210.5040.00		Stadtbibliothek: Ersatz Beleuchtung (LED)			X		200	200						
1.3210.5040.00		Stadtbibliothek: Sanierung Fenster					200						200	
1.3291.5040.00		Stadtsaal: Instandsetzung und Infrastrukturmassnahmen für Umsetzung Betriebskonzept: Realisierung					3'000						240	2'760
1.3410.5040.00		Sportzentrum Triner Matten: Sanierung Sportanlagen 2. Etappe				X	1'650				1'650			
1.3411.5040.00		Schwimmbad: Sanierung					8'900						8'900	
1.3420.5040.00		Freizeitanlage Spittelhof: Energ. Sanierung			X		100						100	
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 3</b>					<b>14'050</b>	<b>200</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1'650</b>		<b>9'440</b>	<b>2'760</b>
1.4120.5640.00		Dotationskapital Anstalt SZZ	X				-							
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 4</b>					<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>		<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Kantonsstrassen</b>												
1.6130.5610.00	INV00240	K315 Hauptstrasse Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden, Strassenbauprojekt					652	400	200	52				
1.6130.5010.00	INV00090	Strassenbeleuchtung K315 Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden					118			118				
1.6130.5040.00	INV00090	Bus-Warteeinrichtungen K315 Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden					50			50				
1.6130.5610.00	INV00095	Aarburgerstrasse K104, Unt. Vorstadt bis Gygerweg/Funkenstr. (Agglo1)			X		1'160	10	10	640	300		200	
1.6130.5010.00	INV00254	Strassenbeleuchtung Aarburgerstrasse K104, Unt. Vorstadt-Gygerweg/Funkenstr.			X		120				120			
1.6130.5040.00	INV00255	Buswarteeinrichtung Aarburgerstrasse K104, Unt. Vorstadt-Gygerweg/Funkenstr.			X		60				60			
1.6130.5610.00	INV00096	Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315 (Agglo2)			X		4'350	100	300	1'400	1'350		1'200	
1.6130.5010.00	INV00263	Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315, Strassenbeleuchtung			X		324						324	
1.6130.5040.00	INV00264	Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315, Buswarteeinrichtung			X		75						75	
1.6130.5610.00	INV00271	Luzernerstrasse K104: Belagssanierung			X		410	10	10	140	250			
1.6130.5610.00	INV00102	Kreisel K104/K307 Riedtalstrasse/Altachenstrasse (Agglo4)			X	X	510	10	10	290	200			

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
1.6130.5610.00	INV00106	Knoten Lanz, K104: Anpassungen Gebiet Zofingen			X		80		80					
1.6130.5610.00	INV00107	Aufwertung Aarburgerstrasse K104, San. SBB-Niveauübergang (Agglo4)				X	2'260	20	20	20	300	1'900		
1.6130.5610.00		K315 Mühlethalstrasse: Belagssanierung Abschnitt Hottigergasse-Bethge					700							700
1.6130.5610.00		General-Guisan-Strasse K104, LV Ob. Stadteingang-Weiherstrasse (Agglo4)			X	X	950		400	550				
1.6130.5610.00	INV00295	Unt. Grabenstrasse K104, Lichtsignalanlage Busterminal			X	X	75	75						
1.6130.5610.00	INV00308	Mühlethalstrasse K315, Abschnitt Bethge bis Höfenstrasse, Belagssanierung, Anp. Bushaltestellen, Fussgängerquerung					473	250	223					
		<b>Gemeindestrassen (ausserhalb Altstadt)</b>												
1.6150.5010.00	INV00118	Sanierung und Aufwertung Henzmannstrasse West				X	1'000	850	150					
1.6150.5010.00	INV00124	Sanierung Schulhausstrasse					435		435					
1.6150.5010.00	INV00265	Sanierung Schulhausstrasse, Strassenbeleuchtung					30		30					
1.6150.5010.00	INV00128	Erschliessung Unt. Brühlstrasse West, 1. und 2. Etappe					105							105
1.6150.5010.00	INV00132	Brittnauerstrasse, Belagssanierung und Aufwertung (Agglo4)					900	200	400	300				
1.6150.6300.00	INV00132	dito., Beitrag Bund					-357			-357				
1.6150.5010.00	INV00133	Frikartstrasse, Belagssanierung und Aufwertung (Agglo4)					950	250	300	400				
1.6150.6300.00	INV00133	dito., Beitrag Bund					-357			-357				
1.6150.5010.00		Fussgängerüberführung Henzmannstrasse (Agglo3)			X	X	450	350	100					
1.6150.5010.00	INV00280	Ausbau, Verbreiterung Rad- und Gehweg Brühlgässli/Martinsweg (Agglo3)					890	350	540					
1.6150.6300.00		dito., Beitrag Bund					-171		-171					
1.6150.5010.00	INV00146	Fuss- und Veloweg, Nationalbahnweg-Gleis 40, (Agglo3)				X	550	400	150					
1.6150.6300.00	INV00146	dito., Beitrag Bund					-263		-263					
1.6150.6310.00	INV00146	dito., Beitrag Kanton					-100		-100					
1.6150.5010.00	INV00313	Fuss- und Radweg entlang BZZ, Badi, Obere Mühlematte (Agglo3)					327	327						
1.6150.6300.00	INV00313	dito., Beitrag Bund					-134	-134						
1.6150.5010.00	INV00148	Oberflächenverbesserung Bottensteinerstrasse					515							515
1.6150.5010.00		Sanierung Obere Brühlstrasse			X		250					250		
1.6150.5010.00		Sanierung Mühlegasse (Cartub)	X				200					200		
1.6150.5010.00		Deckbelagssanierung Ahornweg			X		105							105
1.6150.5010.00		Sanierung Haldenweg, Riedtalstrasse-Waldeingang			X		620							620
1.6150.5010.00		Sanierung Oeltrottenstrasse (Wannenweg, Händöpfuhoger)			X		525							525
1.6150.5010.00		Deckbelagserneuerung Eschenweg			X		128							128
1.6150.5010.00		Deckbelagssanierung Moosweg/Kallemrain			X		250							250
1.6150.5010.00		Henzmannstrasse Ost, Werkleitungen	X				250		250					
1.6150.5010.00	INV00262	Rad- und Gehweg Wigger (siehe auch 1.7201.5610.00)					143	143						
1.6150.5040.00	INV00150	Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeuge Werkhof			X	X	3'170	450	550	400	500	270	1'000	
1.6150.5040.00	INV00153	Beleuchtungskonzept Plan Lumière ausserhalb Altstadt					850	850						

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
1.6150.5040.00	INV00154	Veloverleihsystem (Agglo3)					580	460	120					
1.6150.6300.00	INV00154	dito., Beitrag Bund 35 %					-210		-210					
1.6150.5040.00	INV00155	Veloabstellplätze, Florastrasse, Bhf. West (Agglo3)				X	640	250	390					
1.6150.6310.00	INV00155	dito., Beitrag Kanton				X	-100		-100					
1.6150.xxxx.xx	INV00155	dito., Beitrag SBB	X				-100		-100					
1.6150.6300.00	INV00155	dito., Beitrag Bund				X	-220		-220					
1.6150.5040.00		Veloabstellplätze Bhf. Süd (Agglo4)					410	160	250					
1.6150.6300.00		dito., Beitrag Bund					-143		-143					
1.6150.5010.00	INV00281	Obere Mühlemattstrasse, BGK (Agglo4)					800	450	350					
1.6150.6300.00	INV00281	dito., Beitrag Bund					-263		-263					
1.6150.5010.00	INV00341	Instandstellung Erlenweg			X	X	190	190						
1.6150.5010.00	INV00342	Instandstellung Seilerweg	X				120	120						
1.6150.5010.00		Instandstellung Weststrasse / Kanalweg (Agglo. 5. Gen.)			X	X	900		300	300	300			
1.6150.6300.00		dito Beitrag Bund 35 %	X				-315						-315	
1.6150.5010.00		Instandstellung Unt. Grabenstrasse/Funkenstrasse (Agglo 5. Gen.)	X				750			300	300	150		
1.6150.6300.00		dito Beitrag Bund 35 %	X				-263						-263	
1.6150.5010.00		Instandstellung Kirchmoosstrasse			X	X	150	50	100					
1.6150.5010.00		Instandstellung Rigiweg					510	255	255					
1.6150.5010.00		Instandstellung Ried-, Giger-, Stiftshalde		X	X	X	620		20	300	300			
1.6150.5010.00		Instandstellung Rebbergstrasse			X		150			150				
1.6150.5010.00		Instandstellung Am Hubersbergli			X		220				220			
1.6150.5010.00		Instandstellung Obere Rebbergstrasse	X				110			110				
1.6150.5010.00	INV00343	Instandstellung Rösslimattstrasse, Blustweg	X				150	150						
1.6150.5010.00		Instandstellung Finkenherd	X				250	100	150					
1.6150.5010.00		Instandstellung Kunzenbadstrasse, Brunngrabenweg	X				160		160					
1.6150.5010.00		Instandstellung Alter Kirchweg (Seite Riedtal)	X				200			200				
1.6150.5010.00		Instandstellung Wiesenstrasse	X				150			150				
1.6150.5010.00		Instandstellung Stöckliackerweg Ost, nur Beitrag an StWZ AG		X	X	X	200						200	
1.6150.5010.00		Instandstellung Geiserstrasse / Höhenweg	X				250						250	
1.6150.5010.00	INV00340	Bushaltestellen (12 Stk.), Anpassung BehiG				X	2'950	1'000	1'000	950				
1.6150.5010.00		Betriebs- und Gestaltungskonzept Rebberg (Perimeter OSZ)				X	600	300	300					
1.6150.5010.00		Bahnhof, Busterminal, Gelenkbusse, Haltestellenkante BOGG, Elektrifizierung (Agglo 5)	X				5'650	25	25	100	2'500	3'000		
1.6150.6300.00		dito Beitrag Bund 35%	X				-1'978						-1'978	

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
		<b>Altstadt</b>												
1.6150.5010.00		Sanierung Pfistergasse (Teil Süd), Schiffflände					485	200	285					
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz Süd, 1. Etappe (Thut-Platz, Rathausgasse, Engelgasse)		X	X		800		250	550				
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 2. Etappe (Rathausgasse, Gerbergasse, Letzigasse, Schmidgasse)	X				1'900					1'900		
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 3. Etappe (Marktgasse, Kirchplatz)	X				2'600					1'750	850	
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 4. Etappe (Hintere Hauptgasse, Bachgasse, Fegergasse)					2'300							2'300
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 5. Etappe (Rabengasse, Bäregasse)					1'915							1'915
		<b>Parkplätze</b>												
1.6151.5010.00	INV00258	Stadtsaal, Erweiterung PP, BehiG, Veloabstellplätze					100	100						
		<b>Parkhäuser</b>												
1.6152.5040.00	INV00327	Parkhaus: Entrauchungsanlage, Beleuchtung				X	1'610	1'500	110					
1.6152.5040.00	INV00328	Parkhaus: Erneuerung Signaletik und farbliche Aufwertung	X				175	175						
1.6152.5040.00	INV00329	Parkhaus: Einbau Elektroladestationen	X				60	60						
1.6152.5040.00		Parkhaus BZZ/Trinerplatten					4'000							4'000
1.6152.5040.00		Parkhaus Ost (ca. 150 PP)	X				4'000	1'000	1'000	2'000				
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 6</b>					<b>56'693</b>	<b>11'455</b>	<b>7'655</b>	<b>8'756</b>	<b>6'700</b>	<b>9'114</b>	<b>13'013</b>	
1.7900.6000.00		Verkauf/Baurecht Parzellen Untere Vorstadt Ost aus VV			X	X	-4'000	-4'000						
1.7900.6000.00		Verkauf/Baurecht Parzellen Untere Vorstadt Süd/West aus VV inkl. Buchgewinn					-1'000		-1'000					
<b>TOTAL</b>		<b>Abteilung 7</b>					<b>-5'000</b>	<b>-4'000</b>	<b>-1'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen 2025 - 2034 Einwohnergemeinde</b>							<b>98'813</b>	<b>25'992</b>	<b>19'719</b>	<b>14'308</b>	<b>10'715</b>	<b>28'080</b>		
<b>Total Nettoinvestitionen 2035 ff. Einwohnergemeinde</b>														<b>92'155</b>

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

## Anmerkungen zu den Investitionsprojekten

Nachfolgend erwähnt werden die Projekte, die im Vergleich zur Investitionsplanung 2024-2033 neu in die Planung aufgenommen wurden, eine inhaltliche oder eine finanzielle Änderung erfahren haben. Projekte, die eine rein zeitliche Verschiebung erhielten, werden nicht näher kommentiert. Die zeitlichen Anpassungen sind auf aktualisierte Projektablaufplanungen oder auf eine Neupriorisierung im Rahmen der Ressourcenplanung (finanziell und personell) innerhalb der Investitions- und Finanzplanung zurückzuführen.

### **0222.5060.00 (INV00323), Umsetzung IT-Strategie**

Die aus der IT-Strategie hervorgehenden Ziele (Integrale Governance und Planung, Unterstützung flexibler Arbeitsplatzmodelle, Weiterentwicklung IT-Landschaft, Weiterentwicklung IT-Organisation, Schärfung IT-Selbstverständnis und Fertigungstiefe) werden sukzessiv mit Massnahmen unterlegt, die die städtische IT-Landschaft auf die aktuellen Bedürfnisse anpassen. Die Umsetzung erfolgt ab Ende 2024

### **0222.5200.00, Ersatzbeschaffung Software Einwohnerdienste, Status N**

Die Einwohnerdienste planen, die aktuell eingesetzte Software Infoma durch eine neue Softwarelösung zu ersetzen. Dadurch sollen alle Daten zielgerechter und vernetzter bewirtschaftet werden können – dies unter anderem auch im Bereich des Regionalen Zivilstandsamts. Mit der aktuellen Softwarelösung können nicht alle wichtigen Aufgaben elektronisch abgedeckt werden.

### **0290.5040.00, Rathaus: Energetische Sanierung Dach, Fenster, Status K**

Unverändert sollen die wesentlichen, energetischen Sanierungsmassnahmen (Dach/Fenster) am Rathaus umgesetzt werden. Gegenüber der letztjährigen Kostenschätzung sind die geplanten Ausgaben infolge Teuerung um CHF 0.2 Mio. höher angesetzt worden.

### **0290.6000.00, Amtshäuser Ost/West: Übertrag in Finanzvermögen (Grundstücke und Instandsetzung 2022), Status K**

Wegen der Verzögerung bei der Umnutzung der Friedau, welche nach wie vor als Flüchtlingsunterkunft genutzt wird, können die beiden Amtshäuser voraussichtlich im Jahr 2026 einer Renditenutzung zugeführt werden. Der Übertragungswert reduziert sich im Vergleich zur bisherigen Planung, da die Instandsetzungsmassnahmen 2022 zum Zeitpunkt des Übertrags bereits stärker abgeschrieben sind.

### **0290.6000.00, Kuttlerei: Übertrag in Finanzvermögen (Grundstück/Gebäude), Status N**

Gemäss Immobilienstrategie soll das Gebäude der Kuttlerei nach dem Auszug der Tagesstrukturen in eine Liegenschaft mit Niederpreiswohnungen umgewandelt werden. Die Liegenschaft wird in dieser Form finanziell selbsttragend sein.

### **0290.5060.00, Weihnachtsbeleuchtung, Status N**

Die Weihnachtsbeleuchtung im Stadtgebiet soll erneuert werden. Der energetisch optimierte Betrieb wird zukünftig ebenfalls durch die Stadt sichergestellt.

### **1506.5060.00, Feuerwehr: Ersatzbeschaffung Fahrzeuge/Geräte (Nettokosten), Status K**

Die Teuerung und die gültigen Subventionssätze der Gebäudeversicherung wurden in der Planung aktualisiert. Zudem wurden die Zeitpunkte für den Ersatz der Fahrzeuge aktualisiert. Ein Teil der Ausgaben wird in die Langfristbetrachtung fallen.

### **1610.5040.00: GMS: Abzug (Zu-/Abluft) Militärküche, Status N**

Die Zu- und Abluftanlage in der Militärküche des Gemeindeschulhauses (GMS) muss aufgrund hygienischer Aspekte und infolge des Alters für CHF 0.12 Mio. erneuert werden.

### **2170.5040.00 (INV00276): Friedau Hauptgebäude: Umbau/Umnutzung ehem. Jugendherberge, Status P**

Das Gebäude wird nach wie vor als Flüchtlingsunterkunft genutzt. Die im letzten Investitionsplan vorgesehenen CHF 2.0 Mio. für den Umbau

in eine Musikschule werden im Sinn einer Projektneuausrichtung nicht mehr vollumfänglich benötigt (siehe nachfolgende Projekte).

**2170.5040.00: Friedau Hauptgebäude: Kleine Instandstellung für Tagesstrukturen inkl. Lift (von innen), Status N**

Für die Ermöglichung von Tagesstrukturen im Hauptgebäude Friedau wird der Innenbereich entsprechend ertüchtigt. In diesem Zusammenhang wird für die Sicherstellung des barrierefreien Zugangs aller Etagen der dafür notwendige Lift neu installiert.

**2170.5040.00: Friedau Hauptgebäude: Ersatz/Sanierung Fenster, Kanalisation, Heizung, Status N**

Zur Aufrechterhaltung der Nutzbarkeit und zur Senkung der Betriebskosten, werden umfassende Erneuerungsinvestitionen beim Hauptgebäude Friedau vorgesehen. Ergänzend zur bislang bereits vorgesehenen Dachsanierung, die weiterhin im Investitionsplan vorgesehen ist, werden zusätzlich die Fenster und technische Anlagen erneuert.

**2170.5040.00: Friedau Hauptgebäude: Ersatzneubau Musikschule, Projektierung und Realisierung, Status N**

Für die Musikschule ist ein Ersatzneubau vorgesehen. Für das Projekt werden inkl. der Projektierung CHF 3.0 Mio. als provisorischer Planungswert vorgesehen.

**2170.5040.00, Oberstufenzentrum OSZ B: Variantenstudium, Machbarkeit, Projektierung, Realisierung, Status K**

Die vertieften Machbarkeitsabklärungen sollen frühzeitig erfolgen und auch die Projektierung für das Projekt soll frühzeitig starten. Der exakte Zeitpunkt wird mit dem zeitlichen Näherrücken genauer werden. Die Realisierung ist zum aktuellen Zeitpunkt ab dem Jahr 2035 vorgesehen. Gegenüber dem vorjährigen Investitionsplan wird infolge der präzisierten Anforderungen von einer neuen Kostenannahme von CHF 45.0 Mio. (+ 13.0 Mio.) ausgegangen.

**2170.5040.00, Gemeindeschulhaus: Aufwertung Pausenplatz Innenhof West, Spielplatz, Umgebung Pavillon, Status K**

Im Vergleich zum vorjährigen Investitionsplan wird neu von CHF 0.19 Mio. anstatt der bisher

avisierten CHF 0.24 Mio. für die Aufwertung der Umgebung des GMS ausgegangen. Die konkreten Massnahmen werden noch definiert.

**2170.5040.00: Kauf und Montage Schulraumprovisorien**

Der Einwohnerrat genehmigte die Anschaffung der Schulraumprovisorien. Die Realisierung, d.h. das Aufstellen erfolgt im Jahr 2024. Die genehmigte Ausgabe fällt im Vergleich zum im vorjährigen Investitionsplan eingestellten Betrag höher aus.

**2170.5040.00: Erwerb Liegenschaft Parz. 4133, Mühlethal (Zentrum Eichhölzli, Mühlethal), Status N**

Erwerb der Liegenschaft von der Kirchgemeinde, um Räumlichkeiten für den Kindergarten oder schulische Zwecke im Quartier zu gewinnen.

**2170.5040.00: Ersatz Schliessanlage Schulareal Mühlethal, Status N**

Erneuerung der Schliessanlage, um die Zutrittsberechtigungen digital steuern zu können. Gleichzeitige Sicherstellung, dass unbefugtes Betreten zukünftig maximalst vermieden wird.

**2170.5040.00: Kindergarten Bereich Mühlethalstrasse, Planung KiGa im Bereich, Status N**

Infolge wachsender Zahlen im schulischen Bereich (inkl. Kindergarten) sind die Räumlichkeiten den Bedürfnissen anzupassen. Entsprechende Planungsausgaben entstehen.

**2170.5040.00: Kindergarten Bereich Mühlethalstrasse, Realisierung 2-fach-KiGa (inkl. Nebenräume), Status N**

Infolge wachsender Zahlen im schulischen Bereich (inkl. Kindergarten) sind die Räumlichkeiten den Bedürfnissen anzupassen. Entsprechende Realisierungsausgaben entstehen.

**2171.5040.00: Kornhaus: Umnutzung EG und 2. OG in Schulräume: Projektierung, Status N**

Infolge wachsender Zahlen im schulischen Bereich (inkl. Kindergarten) sind die Räumlichkeiten den Bedürfnissen anzupassen. Entsprechende Planungsausgaben entstehen.

**2171.5040.00: Kornhaus: Umnutzung EG und 2. OG in Schulräume: Realisierung, Status N**

Infolge wachsender Zahlen im schulischen Bereich (inkl. Kindergarten) sind die Räumlichkeiten den Bedürfnissen anzupassen. Entsprechende Realisierungsausgaben entstehen.

**2191.5060.00: Schulinformatik: Ersatzbeschaffungen, Status K**

Mit dem Investitionsplan 2025 – 2034 wird neu von CHF 2.36 Mio. anstelle der bisherigen Ausgaben von CHF 2.09 Mio. gerechnet.

Bezogen auf den Zeitraum 2024 – 2033 (zwecks Vergleichbarkeit) liegt der Wert neu bei CHF 2.23 Mio. anstelle CHF 2.09 Mio.

**3291.5040.00, Stadtsaal: Instandsetzung und Infrastrukturmassnahmen für Umsetzung Betriebskonzept – Projektierungsausgaben, Status K**

Bei den Projektierungsausgaben wird von einem deutlichen tieferen Betrag als bislang ausgegangen, so dass die Investitionsrechnung nicht mehr betroffen sein wird. Der Aufwand wird direkt über die Erfolgsrechnung verbucht werden. Die effektiven Investitionsausgaben für die Realisierung im 2032 werden weiterhin über die Investitionsrechnung verbucht.

**3410.5040.00, Sportzentrum Trinermaten 2. Etappe, Status K**

Die 1. Etappe wurde im Jahr 2024 realisiert. An der zeitlichen Realisierung der 2. Etappe im Jahr 2028 ändert sich nichts. Der ausgewiesene Aufwand im Investitionsplan fällt aufgrund aktualisierter Erwartungswerte höher aus als im letztjährigen Plan.

**3420.5040.00, Freizeitanlage Spittelhof: Energetische Sanierung, Status P**

Die Sanierungsarbeiten an der Liegenschaft Spittelhof sollen weiterhin im Jahr 2029 stattfinden. Inhaltlich wurde das Projekt präzisiert, so dass nun erkennbar ist, dass es sich um eine energetische Sanierung handelt.

**4120.5640.00 Dotationskapital Anstalt Seniorenzentrum Zofingen (SZZ), Status N**

Die Position dient aktuell als Platzhalter, da noch nicht klar ist, ob eine Ausgliederung des Alterszentrums in eine eigene Anstalt effektiv realisiert werden kann. Es ist zudem noch nicht

bekannt, in welcher Höhe ein Dotationskapital seitens der Stadt zu sprechen wäre. Es kommt hinzu, dass die Investition als werthaltig erachtet würde und die Verbuchung über die Investitionsrechnung damit ein rein buchhalterischer Vorgang ohne vorläufig effektive Auswirkungen wäre.

**6130.5610.00 (INV00095), Aarburgerstrasse K104, Unterer Stadteingang bis Gygerweg/Funkenstrasse: Sanierung, Status Z**

**6130.5010.00 (INV000254), dito. Strassenbeleuchtung**

**6130.5040.00 (INV00255), dito. Bus-Warteeinrichtungen**

Im Vergleich zur bisherigen Planung wird mit einem Projektabschluss im Jahr 2029 (+ 1 Jahr) ausgegangen. Die einzelnen Jahrestanchen wurden zudem basierend auf dem vom Kanton geführten Projektzeitplan aktualisiert.

**6130.5610.00 (INV00096), Untere Vorstadt K104/K315: Verkehrssanierung, Status Z**

**6130.5010.00 (INV00263), dito. Strassenbeleuchtung**

**6130.5040.00 (INV00264), dito. Bus-Warteeinrichtungen**

Im Vergleich zur bisherigen Planung wird mit einem Projektabschluss im Jahr 2029 (+ 1 Jahr) ausgegangen. Die einzelnen Jahrestanchen wurden zudem basierend auf dem vom Kanton geführten Projektzeitplan aktualisiert.

**6130.5610.00 (INV00102), K104/K307 Riedtal-/Altachenstrasse: Kreisel, Status K**

Die Abklärungen betreffend Hochwasserschutz beim Kreisel und der Abgleich des Übergangs der Kantonsstrasse über die Kantonsgrenze (Kanton Aargau und Luzern) bedingte einen grösseren Koordinationsaufwand, so dass die bislang getätigten Ausgaben höher liegen als im letztjährigen Plan vorgesehen. Die Ausgaben ab dem Jahr 2024 sind weiter auf Kurs.

**6130.5610.00 (INV00107), Aufwertung Aarburgerstrasse K104, San. SBB-Niveauübergang (Agglo4), Status K**

Die Tranchen in den Jahren 2024 – 2030 bleiben weiterhin identisch, allerdings sind die bislang aufgelaufenen Ausgaben bereits höher als im

letztjährigen Plan bis Ende 2023 erwartet wurde.

**6130.5610.00, General-Guisan-Strasse K104, LV Ob. Stadteingang-Weiherstrasse (Agglo4), Status K**

Das Projekt verzögert sich um ein Jahr, so dass die Realisierung erst in den Jahren 2026 und 2027 erfolgt. Zudem wird gesamthaft von CHF 15'000.00 weniger an Ausgaben ausgegangen.

**6130.5610.00 (INV00295), Unt. Grabenstrasse K104, Lichtsignalanlage Bus-terminal, Status K**

Das Projekt verzögert sich um ein Jahr, so dass die Realisierung erst im Jahr 2025 erfolgt. Zudem wird gesamthaft von CHF 90'000.00 weniger an Ausgaben ausgegangen.

**6150.5010.00 (INV00118), Sanierung und Aufwertung Henzmannstrasse West, Status K**

Das Projekt wird bei der Ausführung ein Jahr weniger lange an Zeit benötigen, startet jedoch erst im Jahr 2025. Zugleich werden die vorgesehenen Ausgaben um CHF 0.4 Mio. tiefer prognostiziert, wodurch die Einhaltung des gesprochenen Investitionskredits möglich sein wird.

**6150.5010.00, Fussgängerüberführung Henzmannstrasse (Agglo3), Status K**

Das Projekt wurde um ein Jahr verschoben und soll neu in den Jahren 2025 und 2026 realisiert werden. Gleichzeitig wurde die Investitionssumme um CHF 0.25 Mio. reduziert. Es wird von einer kostengünstigeren Lösungsvariante ausgegangen.

**6150.5010.00 (INV00146), Fuss- und Veloweg, Nationalbahnweg-Gleis 40, (Agglo3), Status K**

Das Projekt kann auf der Basis der gewonnenen Erkenntnisse geringfügig kostengünstiger im Vergleich zum letztjährigen Investitionsplan realisiert werden (CHF -20'000.00).

**6150.5010.00, Sanierung Mühlegasse (Cartub), Status N**

Die Sanierung der Mühlegasse im Bereich CARTUB wird neu in den Investitionsplan aufgenommen. In den Jahren 2031 und 2032 sollen CHF 0.2 Mio. investiert werden.

**6150.5010.00, Deckbelagssanierung Ahornweg, Status Z**

Das Projekt wird auf der Basis der aktualisierten Ressourcenplanung und unter Berücksichtigung des Strassenzustands in die Langfristplanung ab dem Jahr 2035 verschoben.

**6150.5010.00, Sanierung Haldenweg, Riedtalstrasse - Waldeingang, Status Z**

Das Projekt wird auf der Basis der aktualisierten Ressourcenplanung und unter Berücksichtigung des Strassenzustands erneut in den Zeitraum der Langfristplanung ab 2035 verschoben.

**6150.5010.00, Sanierung Oeltrottenstrasse (Wannenweg, Händöpfuhoger), Status Z**

Das Projekt wird auf der Basis der aktualisierten Ressourcenplanung und unter Berücksichtigung des Strassenzustands erneut in den Zeitraum der Langfristplanung ab 2035 verschoben.

**6150.5010.00, Deckbelagsanierung Eschenweg, Status Z**

Das Projekt wird auf der Basis der aktualisierten Ressourcenplanung und unter Berücksichtigung des Strassenzustands auf den Zeitraum ab 2035 verschoben.

**6150.5010.00, Deckbelagssanierung Moosweg/Kallernrain, Status Z**

Das Projekt wird auf der Basis der aktualisierten Ressourcenplanung und unter Berücksichtigung des Strassenzustands erneut in den Zeitraum der Langfristplanung ab 2035 verschoben.

**6150.5010.00, Henzmannstrasse Ost, Werkleitungen, Status N**

Die Sanierung der Henzmannstrasse wird infolge des Strassen- und Werkleitungszustands neu als Projekt in den Investitionsplan aufgenommen. Im Jahr 2026 sind CHF 0.25 Mio. an Investitionsausgaben geplant.

**6150.5040.00 (INV00150), Kommunalfahrzeuge Werkhof: Ersatzbeschaffungen, Status K**

Auf der Basis der überarbeiteten Ersatzbeschaffungsstrategie sollen nur noch Fahrzeuge mit umweltfreundlicheren und emissionsarmen alternativen Antrieben angeschafft werden. Im Jahr 2025 soll die Fahrzeugbeschaffung gestar-

tet werden. Im Vergleich zum vorangehenden Investitionsplan liegt der vorgesehene Investitionsaufwand infolge der hohen Fahrzeugpreise deutlich höher als bislang. Anstatt der bislang vorgesehenen Ausgaben von CHF 1.53 Mio. in den Jahren 2026 – 2032 sind neu CHF 2.17 Mio. (+ 0.64 Mio.) für den Zeitraum 2025 – 2032 vorgesehen. In der Langfristplanung wird mit weiteren CHF 1.0 Mio. kalkuliert. Die finanziellen Aspekte werden in Anbetracht der angespannteren Finanzhaushaltslage stärker im Sinne der **total cost of ownership (TCO) – Methode** gewichtet werden.

**6 150.5040.00/6 150.63x0.00 (INV00155),  
Veloabstellplätze Bahnhof West, Status K**

Beim Ausweis der erwarteten Investitionsausgaben wird neu der Subventionsbeitrag der SBB aufgeführt. Die finanziellen Beiträge von Bund und Kanton wurden aufgrund aktualisierter Erkenntnisse neu berechnet und entsprechend im Investitionsplan angepasst.

**6 150.5010.00, Erlenweg: Instandstellung,  
Status K**

Das Projekt wird neu innerhalb eines Jahres im Jahr 2025 realisiert. Die Investitionsausgaben können um CHF 0.03 Mio. auf CHF 0.19 Mio. gesenkt werden.

**6 150.5010.00, Seilerweg: Instandstellung,  
Status N**

Das Projekt wird neu in die Investitionsplanung im Jahr 2025 aufgenommen.

**6 150.5010.00 / 6 150.6300.00, West-  
strasse, Kanalweg: Instandstellung,  
Status K**

Das Projekt wurde um ein weiteres Jahr verschoben und soll neu in den Jahren 2026 bis 2028 realisiert werden. Das gesamte Westquartier wurde als Massnahme (Betriebs- und Gestaltungskonzept [BGK]) für das Agglomerationsprogramm der 5. Generation angemeldet. Die voraussichtlichen Kosten für die Instandstellung werden nun netto, d.h. ergänzt um die Subventionszahlungen dargestellt. Dadurch wird gesamthaft mit etwas geringeren Ausgaben kalkuliert als bisher.

**6 150.5010.00 / 6 150.6300.00, Unt. Gra-  
benstrasse/Funkenstrasse (Agglo 5. Gen.):  
Instandstellung, Status N**

Das Projekt wird neu in den Investitionsplan aufgenommen und soll in den Jahren 2027 bis 2029 realisiert werden. Das Projekt wurde für das Agglomerationsprogramm der 5. Generation angemeldet. Die voraussichtlichen Kosten für die Instandstellung werden netto, d.h. ergänzt um die Subventionszahlungen dargestellt. Dadurch wird gesamthaft mit Ausgaben von rund CHF 0.49 Mio. kalkuliert.

**6 150.5010.00, Kirchmoosstrasse: In-  
standstellung, Status K**

Das Projekt wurde im Umfang reduziert und soll neu in den Jahren 2025 und 2026 realisiert werden. Dabei soll nebst der Instandstellung der Strasse nur ein einfacher Grünstreifen erstellt werden. Die Arbeiten sind infolge von Arbeiten der StWZ AG notwendig und werden gemäss den vertraglichen Verpflichtungen ausgeführt. Weitergehende Massnahmen sind keine vorgesehen. Dadurch ist eine Reduktion um CHF 0.52 Mio. auf CHF 0.15 Mio. möglich.

**6 150.5010.00, Ried-, Giger-, Stiftshalde: In-  
standstellung, Status P, Z, K**

Das Projekt wird um ein weiteres Jahr verschoben. Gleichzeitig wird es ausgeweitet. Anstatt ursprünglich nur die Riedhalde instandzustellen, werden neu die Ried-, Giger- und Stiftshalde in das Projekt einbezogen. Dadurch erhöht sich der Investitionsaufwand von CHF 0.35 Mio. auf 0.62 Mio.

**6 150.5010.00, Obere Rebbergstrasse /  
6 150.5010.00, Rösslimattstrasse /  
6 150.5010.00, Blustweg /  
6 150.5010.00, Finkenherd /  
6 150.5010.00, Kunzenbadstrasse /  
6 150.5010.00, Brunngrabenweg /  
6 150.5010.00, Alter Kirchweg (Seite  
Riedtal) /  
6 150.5010.00, Wiesenstrasse /  
6 150.5010.00, Geiserstrasse / Höhenweg,  
Instandstellung,  
Status N**

Die Projekte werden jeweils neu in die Planung aufgenommen, da bei allen Strassen Instandstellungsmassnahmen notwendig sind, wenn die StWZ AG Sanierungsarbeiten leistet

und die Stadt ihren entsprechenden Beitrag leisten muss. Im Rahmen der zielführenden Ressourcenplanung werden die Projekte gestaffelt umgesetzt.

**6150.5010.00 Stöckliackerweg Ost, nur Beitrag an StWZ AG, Status P, Z, K**

Das Projekt wird im Rahmen der Ressourcenjustierung neu auf den Zeitraum 2029 und 2030 verschoben. In Anbetracht der zu erwartenden Teuerung wird zugleich von um CHF 20'000.00 höheren Investitionsausgaben ausgegangen.

**6150.5010.00, Bushaltestellen (12 Stk.): Anpassung BehiG, Status K**

Das Projekt wurde um ein Jahr verschoben und soll neu in den Jahren 2025 bis 2027 realisiert werden. Es zeigte sich, dass für den Umbau der Bushaltestellen vorgängig umfassendere und zeitaufwendigere Abklärungen notwendig sind, wie Lage der Bushaltestelle (Bucht oder Strassenhalt), Fahrzeugtyp (Normal- oder Gelenkbus), Ausstattung der Wartinfrastruktur usw. Gleichzeitig können die erwarteten Investitionsausgaben um CHF 0.05 Mio. gesenkt werden.

**6150.5010.00, Rebberg (Perimeter Oberstufenzentrum): Betriebs- und Gestaltungskonzept, Status K**

Im Zuge des Neubaus des Oberstufenzentrums OSZ A wird mit den Anwohnenden ein Betriebs- und Gestaltungskonzept erstellt. Infolge der zeitlichen Verzögerung besteht eine höhere Klarheit über die zu erwartenden Ausgaben, so dass aktuell mit Minderausgaben von CHF 0.05 Mio. gerechnet wird.

**6150.50.10.00 / 6150.6300.00 Bahnhof, Busterminal, Gelenkbusse, Haltestellenkante BOGG, Elektrifizierung (Agglo 5), Status N**

Am Bahnhof wird das Busterminal für Gelenkbusse an der Haltestellenkante des BOGG (Busbetrieb Olten Gösigen Gäu) elektrifiziert, so dass zukünftig elektrisch betriebene Busse aufgeladen werden können. Das Projekt wird neu in das Agglomerationsprogramm 5 aufgenommen. Inkl. des Bundesbeitrags werden Netto-Investitionsausgaben von CHF 3.67 Mio. erwartet.

**6150.5010.00, Erschliessung Fernwärmenetz Süd 1. – 5. Etappe, Status N, P, Z**

Die Altstadt soll prioritär mit Fernwärme versorgt werden. Die 1. Etappe umfasst die Linienführung vom Thut-Platz, Rathausgasse, Engulgasse bis zur Schiffflände. Die weiteren Etappen 2 bis 5 decken weitere Strassenabschnitte in der Altstadt ab. Die Ausgaben für die Etappe 1 wurden um ein Jahr zeitlich verschoben. Für die Etappen 2 und 3 sind erstmals die zu erwartenden Ausgaben im Investitionsplan in der Periode bis zum Jahr 2034 enthalten. Die Etappen 4 und 5 werden erst in der Langfristplanung vorgesehen. Dem Einwohnerrat werden die Kreditvorlagen zu den entsprechenden Zeitpunkten zur Abstimmung unterbreitet.

**6152.5040.00 (INV 00327), Altstadt- / Bahnhofparking - Parkhaus: Entrauchungsanlage, Beleuchtung, Status K**

Die Kostenprognose wurde aktualisiert und es wird trotz der Baukostenteuerung von tieferen Ausgaben im Rahmen der Realisierung ausgegangen. Die Einsparung beträgt nach aktuellem Kenntnisstand CHF 0.27 Mio.

**6152.5040.00 (INV00328), Altstadt- / Bahnhofparking - Parkhaus: Erneuerung Signaletik und farbliche Aufwertung, Status N**

Die Arbeiten werden voraussichtlich im Jahr 2025 erfolgen und dienen dazu, das Parkhaus den zeitgemässen Anforderungen an die Sicherheit und die gesetzlichen Vorgaben zur Wegleitung gerecht zu werden. Die vorgesehenen Investitionen sind mit CHF 0.17 Mio. neu im Budget.

**6152.5040.00 (INV00329), Altstadt- / Bahnhofparking - Parkhaus: Einbau Elektroladestationen, Status N**

Zur Steigerung der Attraktivität des Parkhauses und zur Förderung der Elektromobilität sollen mehrere Elektroladestationen im Parkhaus installiert werden. Das Vorhaben ist neu im Investitionsplan im Jahr 2025 mit CHF 0.06 Mio. enthalten.

**6152.5040.00, Parkhaus Ost (150 PP), Status N**

Mit der Erstellung von zusätzlich rund 150 gedeckten Parkplätzen (idealerweise im Unter-

grund) soll die Parkierungssituation im Stadtzentrum bzw. im stadtzentrumnahen Bereich optimiert werden. Dazu werden vorgängig Standortoptionen im östlichen Bereich vorgelagert zur Altstadt evaluiert und allfällige Synergien mit Bauvorhaben von Dritten geprüft. Für das Projekt sind vorsorglich CHF 4.0 Mio. neu in den Investitionsplan aufgenommen worden.

**7900.6000.00, Verkauf/Baurecht Parzellen Untere Vorstadt Ost aus VV inkl. Buchgewinn, Status Z, K**

Die Buchgewinne, die infolge der Entwidmung von Grundstücken aus dem Verwaltungs- in das Finanzvermögen realisiert werden, entlasten die Investitionsrechnung und werden als Einnahmen verbucht. Die Entlastung der Erfolgsrechnung erfolgt sekundär. Die anschliessende Abgabe von Parzellen im Baurecht in der unteren Vorstadt Ost oder der allfällige Verkauf dieser Parzellen erfolgt nachgelagert zur Entwidmung aus dem Verwaltungsvermögen, und damit innerhalb des Finanzvermögens. In der aktuellen Investitionsplanung wird von tieferen Investitionseinnahmen aufgrund aktualisierter Berechnungsgrundlagen ausgegangen.

## 2.2 Einwohnergemeinde (Finanzvermögen)

Konto	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)					
		N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff
1.10800.01	Verkauf Industrieland (ex Pflanzgärten, Arealtausch Siegfried AG)					-9'000		-2'000		-7'000		
1.10800.01	Verkauf/Baurecht Parzellen Untere Vorstadt Süd/West aus FV					-4'115		-4'115				
1.10840.01	Schlachthaus: Verkauf an OBG (Grundstück und Variantenstudium)					-940		-940				
<b>TOTAL</b>	<b>Verkauf Liegenschaften, Grundstücke Finanzvermögen Einwohnergemeinde</b>					<b>-14'055</b>	<b>-</b>	<b>-7'055</b>	<b>-</b>	<b>-7'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1.10840.01	Sennenhof: Energetische Sanierung/Umnutzung Teil Ost: Machbarkeitsstudie/Vorprojekt (2023), Projektierung (2024)			X		130		130				
1.10840.01	Sennenhof: Energetische Sanierung/Umnutzung Teil Ost: Realisierung			X		700			500	200		
1.10840.01	Sennenhof: Heizungsersatz: Realisierung			X		150					150	
1.10840.01	Amtshäuser Ost/West: Übertrag von Verwaltungsvermögen			X	X	477			477			
1.10840.01	Schlachthaus: Übertrag von Verwaltungsvermögen (Grundstück)				X	680		680				
1.10840.01	Schlachthaus: Projektwettbewerb					325	325					
1.10840.01	Bertschi-Scheune: Umnutzung: Projektierung					150						150
1.10840.01	Bertschi-Scheune: Umnutzung: Realisierung					1'300						1'300
1.10840.01	Stiftsgebäude: Sandsteinfassade Turm/Ersatz Fenster/Wärmetauscher u. Verteilung Fernwärme					240		240				-
1.10840.01	DLG (Energetische Sanierung Fassade, Haustechnik)	X				1'600		150	150			1'300
1.10840.01	Kuttlerei: Übertrag vom Verwaltungsvermögen	X				129	129					
1.10840.01	Stiftsgebäude: Wasser/Elektro/Wohnungserneuerungen					1'500				1'500		
<b>TOTAL</b>	<b>Kauf/Investitionen Liegenschaften Finanzvermögen Einwohnergemeinde</b>					<b>7'381</b>	<b>454</b>	<b>1'200</b>	<b>1'127</b>	<b>1'700</b>	<b>150</b>	<b>2'750</b>
<b>TOTAL</b>	<b>Finanzierungsbedarf/-überschuss aus Veränderungen Liegenschaften Finanzvermögen Einwohnergemeinde</b>					<b>-6'674</b>	<b>454</b>	<b>-5'855</b>	<b>1'127</b>	<b>-5'300</b>	<b>150</b>	<b>2'750</b>
<b>Total Netto-Finanzbedarf 2025 - 2034 Einwohnergemeinde inkl. Investition Verwaltungsvermögen</b>						<b>89'389</b>	<b>26'445</b>	<b>13'864</b>	<b>15'434</b>	<b>5'415</b>	<b>28'230</b>	
<b>Total Netto-Finanzbedarf 2035 ff Einwohnergemeinde inkl. Investition Verwaltungsvermögen</b>												<b>94'905</b>

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

## Anmerkungen zu den Investitionsprojekten

Nachfolgend erwähnt werden die Projekte, die im Vergleich zur Investitionsplanung 2024-2033 neu in die Planung aufgenommen wurden, eine inhaltliche oder eine finanzielle Änderung erfahren haben. Projekte, die eine rein zeitliche Verschiebung erhielten, werden nicht näher kommentiert. Die zeitlichen Anpassungen sind auf aktualisierte Projektablaufplanungen oder auf eine Neupriorisierung im Rahmen der Ressourcenplanung (finanziell und personell) innerhalb der Investitions- und Finanzplanung zurückzuführen.

### **10840.01, Amtshäuser Ost/West; Übertrag von Verwaltungsvermögen**

Wegen der Verzögerung bei der Umnutzung der Friedau, welche nach wie vor als Flüchtlingsunterkunft genutzt wird, können die beiden Amtshäuser voraussichtlich im Jahr 2026 einer Renditenutzung zugeführt werden. Der Übertragungswert reduziert sich im Vergleich zur bisherigen Planung, da die Instandsetzungsmassnahmen 2022 zum Zeitpunkt des Übertrags bereits stärker abgeschrieben sind.

### **10840.01, Schlachthaus: Übertrag von Verwaltungsvermögen/Projektwettbewerb**

Das Schlachthaus soll weiterhin mittelfristig einer Renditenutzung zugeführt werden. 2025 soll ein Projektwettbewerb durchgeführt werden. Der Übertrag der Liegenschaft ins Finanzvermögen ist im Jahr 2026 vorgesehen, nachdem die konkreten Nutzungsmöglichkeiten geklärt sind. Die Vorabklärungen werden neu mit CHF 0.07 Mio. kalkuliert und kommen als ergänzende Ausgaben hinzu.

### **10840.01, Dienstleistungsgebäude (DLG) beim Bahnhofparking: Energetische Sanierung Fassade, Haustechnik**

Nach der Übernahme der Hauswartung des Parking und des Dienstleistungsgebäudes beim Bahnhof Zofingen im Jahr 2023 sind diverse Sanierungsmassnahmen notwendig. Die dazugehörigen Projektausgaben sind neu im Investitionsplan in den Jahren 2026 und 2027 mit einem Total von CHF 0.3 Mio. vorgesehen.

### **10840.01, Kuttlerei: Übertrag von Verwaltungsvermögen**

Gemäss Immobilienstrategie soll das Gebäude der Kuttlerei nach dem Auszug der Tagesstrukturen in eine Liegenschaft mit Niederpreiswohnungen umgewandelt werden. Die Liegenschaft wird in dieser Form finanziell selbsttragend sein.

## 2.3 Abwasserbeseitigung

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
1.7201.5030.00	INV00244	Kanalisation Totalsanierung Luzernerstrasse K104					200	200						
1.7201.5030.00	INV00188	Kanalisation/Sauberwasserleitung Haurihäuserbach					300							300
1.7201.5030.00	INV00245	Verkehrssanierung Unt. Vorstadt, Verlegung Kanalisation					1'135	285	400	450				
1.7201.5030.00		Schulhausstrasse, Sanierung und Erneuerung Abwassersystem					100		100					
1.7201.5030.00	INV00206	Bärenhubel: Inliner-Sanierung Kanalisation					189	189						
1.7201.5030.00	INV00259	Stadt GEP 2. Generation, Massnahmen					306	156	150					
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2025					450	450						
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2026					450		450					
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2027					450			450				
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2028					450				450			
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2029					450					450		
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2030					450					450		
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2031					450					450		
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2032					450					450		
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2033					450					450		
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2034	X				450					450		
1.7201.5030.00		Mühlethalstrasse K315, San. Kanalisation (Hottigergasse-Höfenstrasse)			X		250							250
1.7201.5610.00	INV00207	Hochwasserschutz Wigger (Beiträge an Kanton)			X		1'500	500	500	500				
1.7201.5030.00	INV00267	Ufer-/Unterhaltsweg Damm Wigger (Hochwasserschutz) (Agglo1)					145	145						
1.7201.6300.00	INV00267	dito Beitrag Bund					-200	-200						
1.7201.6300.00	INV00289	HWS Riedtal, Durchlass, neue Gerinneführung, Anteil Bund					-187	-187						
1.7201.6310.00	INV00289	HWS Riedtal, Durchlass, neue Gerinneführung, Anteil Kanton (inkl. AGV)					-196	-196						
1.7201.5030.00		HWS Riedtal, Durchlass Galgenweg, Durchlass Luzernerstrasse, Überlastkorridor		X	X	X	1'200	400	400	400				
1.7201.6310.00		HWS Riedtal, Durchlass Galgenweg, Durchlass Luzernerstrasse, Überlastkorridor, Anteil Kanton		X	X	X	-480			-480				
1.7201.5610.00		Stadtbach, div. Sanierungsmassnahmen					2'100	500	750	850				
1.7201.63x0.00		Stadtbach, div. Sanierungsmassnahmen, Beiträge Bund/Kanton/evt. AGV					-1'260			-1'260				

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

Konto	Inv.-Nr.	Investitionsprojekt	Status				Total	(in Tausend CHF, Rundungsdifferenzen möglich)						
			N	P	Z	K		2025	2026	2027	2028	2029-2034	2035 ff	
1.7201.5030.00	INV00320	Mühletych, Aufwertung, Renaturierung					890	890						
1.7201.6300.00	INV00320	Mühletych, Aufwertung, Renaturierung, Anteil Bund					-282	-282						
1.7201.6310.00	INV00320	Mühletych, Aufwertung, Renaturierung, Anteil Kanton					-263	-263						
1.7201.5030.00		Pfistergasse, Entwässerung, Brunnenversickerung					60	60						
1.7201.5030.00	INV00325	Obere Mühlemattstrasse, Entwässerungssystem					100	100						
1.7201.5030.00		Altachenbach, Aufwertung entlang Brittnauerstrasse	X				750	200	400	150				
1.7201.63x0.00		Altachenbach, Aufwertung entlang Brittnauerstrasse, Beiträge Kanton/evt. AGV	X				-300			-300				
1.7201.5030.00		Altstadt, Fernwärme, Anp. Entwässerung (1. Etappe)	X				250	50	200					
1.7201.6370.00	INV00317	Anschlussgebühren Abwasser			X	X	-5'500	-500	-600	-600	-600	-3'200		
<b>Total Nettoinvestitionen 2025 - 2034 Abwasserbeseitigung</b>							<b>4'758</b>	<b>2'498</b>	<b>2'750</b>	<b>160</b>	<b>-150</b>	<b>-500</b>		
<b>Total Nettoinvestitionen 2035 ff. Abwasserbeseitigung</b>														<b>550</b>

Status: N = Neu, erstmals in Planung enthalten

P = Projektziel angepasst

Z = zeitlich verschoben

K = Kostenprognose aktualisiert

## Anmerkungen zu den Investitionsprojekten

Nachfolgend erwähnt werden die Projekte, die im Vergleich zur Investitionsplanung 2024-2033 neu in die Planung aufgenommen wurden, eine inhaltliche oder eine finanzielle Änderung erfahren haben. Projekte, die eine rein zeitliche Verschiebung erhielten, werden nicht näher kommentiert. Die zeitlichen Anpassungen sind auf aktualisierte Projektablaufplanungen oder auf eine Neupriorisierung im Rahmen der Ressourcenplanung (finanziell und personell) innerhalb der Investitions- und Finanzplanung zurückzuführen.

### **7201.5030.00, Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2033**

Die bisherige Praxis, wonach jährliche Sanierungstranchen an der Abwasserinfrastruktur, basierend auf den GEP-Zustandsanalysen durchgeführt werden, soll auch 2034 weitergeführt werden.

### **7201.5610.00 (INV00207), Hochwasserschutz Wigger**

Dieses Projekt wurde mehrmals zeitlich verschoben. Es wurden zwei öffentliche Auflagen durchgeführt. Das Projekt wurde dabei in zwei Abschnitte unterteilt (Autobahn und Aeschwuh). Die Projektgenehmigung für den Abschnitt Autobahn erfolgte im März 2022. Das Projekt wurde zwischenzeitlich genehmigt. Die Auftragsvergabe an den Bauunternehmer beschliesst der Regierungsrat.

Im Vergleich zum vorjährigen Investitionsplan zeigt sich, dass der Zeitplan weiterhin auf Kurs ist und mit keinen weiteren Verzögerungen und damit einem Abschluss im Jahr 2027 gerechnet wird. Allerdings ist anhand der bislang aufgelaufenen Ausgaben zu erkennen, dass die bisherigen Kostenannahmen nicht ausreichend sind. Für die Jahre 2024 bis 2027 sind zwar die Werte nicht erhöht, jedoch sind die bislang kumulierten Werte höher als letztes Jahr. Da das Projekt nicht in Eigenregie erfolgt, sind die zu leistenden Zahlungen als gebundene Ausgaben zu sehen.

### **7201.5030.00/7201.63x0.00, HWS Riedtal, Durchlass Galgenweg, Durchlass Luzernerstrasse, Überlastkorridor**

Das Projekt dient wie ähnlich gelagerte Projekte dazu, die Sicherheit in Hochwassersituationen zu erhöhen. Dazu soll einerseits ein Ausbau und

andererseits die Renaturierung des Riedtalbachs im Hinteren Riedtal forciert werden, um damit die Aufnahmekapazitäten zu erhöhen. Zusätzlich wird in Stadtnähe die Infrastruktur optimiert.

Bei diesem Teilprojekt findet einerseits eine zeitliche Verschiebung statt und andererseits sind die zu erwartenden Ausgaben aktualisiert worden. Diese liegen nun höher als im letztjährigen Investitionsplan.

### **7201.5030.00 / 7201.63x0.00, Altachenbach: Aufwertung entlang der Brittnauerstrasse**

Der Altachenbach soll dahingehend aufgewertet werden, so dass Ausuferungen verhindert werden können und die Abflussfähigkeit gesteigert wird. Dadurch wird nicht nur der Bachlauf optisch aufgewertet, sondern nebenbei der Lebensraum hinsichtlich der natürlichen Artenvielfalt gefördert. Das Projekt ist neu inkl. finanzieller Unterstützung durch den Kanton im Investitionsplan enthalten. Die Realisierung soll nach aktuellem Stand im Verlauf der Jahre 2025 bis 2027 erfolgen.

### **7201.5030.00, Altstadt: Fernwärme, Anpassung der Entwässerung (1. Etappe)**

Infolge des Ausbaus der Fernwärme im Altstadtbereich sind parallel Anpassungsarbeiten bei der Abwasserbeseitigung durchzuführen. Diese können unter kosteneffizienten Aspekten parallel durchgeführt werden, so dass im Zeitpunkt der Bodenöffnung synergetische Effekte genutzt werden. Das Etappenprojekt ist neu im Investitionsplan in den Jahren 2025 und 2026 mit CHF 0.25 Mio. vorgesehen.

## 2.4 Abfallwirtschaft

Mit der Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft werden nur wenige Investitionsvorhaben gezielt umgesetzt. Es wird daher auf die tabellarische Darstellung verzichtet.

Es sind aktuell zwei Projekte im Investitionsplan enthalten, die im Vergleich zur Investitionsplanung 2024-2033 zugleich neue Projekte darstellen.

### **7301.5030.00, Unterflurcontainer obere Mühlestrasse**

In der oberen Mühlestrasse soll im Jahr 2025 für CHF 0.15 Mio. ein neuer Unterflurcontainer erstellt werden.

### **7301.5030.00, Unterflursammelstellen**

In der Investitionsplanung sind in den Jahren 2026 und 2027 weitere CHF 0.15 Mio. bzw. CHF 0.20 Mio. für den Bau von weiteren Unterflurcontainern/-sammelstellen vorgesehen.

## 2.5 Heilpädagogische Schule HPS

Es sind zurzeit keine Investitionen geplant.

## 2.6 Seniorenzentrum

Es sind zurzeit keine Investitionen geplant.

## 2.7 Alterswohnungen

Es sind zurzeit keine Investitionen geplant.

## 3. Finanzpläne

### 3.1 Einwohnergemeinde

(in Tausend CHF, Beträge gerundet, Rundungsdifferenzen möglich)

Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
<b>Basisparameter</b>					
Einwohnerzahl	13'050	13'170	13'300	13'410	13'540
Steuerfuss	99 %	99 %	99 %	99 %	99 %
<b>Ergebnis Erfolgsrechnung</b>					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'155	-1'898	-4'038	-4'461	-4'280
Ergebnis aus Finanzierung	2'874	2'439	2'229	1'933	1'891
<b>operatives Ergebnis</b>	<b>719</b>	<b>541</b>	<b>-1'809</b>	<b>-2'528</b>	<b>-2'389</b>
<b>Entwicklung Nettoschuld</b>					
Nettoschuld Anfang Jahr	-6'323	14'572	29'090	37'890	42'863
Ergebnis Investitionsrechnung	-25'992	-19'719	-14'308	-10'715	-7'955
Selbstfinanzierung	5'090	5'195	5'502	5'736	6'091
<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-20'902</b>	<b>-14'524</b>	<b>-8'806</b>	<b>-4'979</b>	<b>1'863</b>
Einlagen in/Entnahmen aus Fonds	6	6	6	6	6
<b>Nettoschuld Ende Jahr absolut</b>	<b>14'572</b>	<b>29'090</b>	<b>37'890</b>	<b>42'863</b>	<b>44'720</b>
Nettoschuld je Einwohner (in CHF)	1'117	2'209	2'851	3'197	3'308

Bezeichnung	2030	2031	2032	2033	2034
<b>Basisparameter</b>					
Einwohnerzahl	13'670	13'790	13'910	14'040	14'160
Steuerfuss	99 %	99 %	99 %	99 %	99 %
<b>Ergebnis Erfolgsrechnung</b>					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'408	-3'065	-2'092	-1'622	-904
Ergebnis aus Finanzierung	1'894	1'737	1'813	1'898	2'011
<b>operatives Ergebnis</b>	<b>-1'514</b>	<b>-1'328</b>	<b>-279</b>	<b>276</b>	<b>1'107</b>
<b>Entwicklung Nettoschuld</b>					
Nettoschuld Anfang Jahr	44'720	50'199	45'412	40'095	33'444
Ergebnis Investitionsrechnung	-12'109	-2'238	-2'350	-1'690	-1'739
Selbstfinanzierung	6'624	7'018	7'661	8'335	9'064
<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>-5'484</b>	<b>4'781</b>	<b>5'311</b>	<b>6'645</b>	<b>7'325</b>
Einlagen in/Entnahmen aus Fonds	6	6	6	6	6
<b>Nettoschuld Ende Jahr absolut</b>	<b>50'199</b>	<b>45'412</b>	<b>40'095</b>	<b>33'444</b>	<b>26'113</b>
Nettoschuld je Einwohner (in CHF)	3'683	3'305	2'897	2'404	1'876

#### Basisparameter

Der Finanzplan rechnet bis zum Jahr 2034 mit einem unveränderten Steuerfuss von 99 % und er basiert auf dem Budget 2025, dem Investitionsplan 2025-2034, den Beschlussfassungen zum Budget 2024 sowie den durch die Ressorts erarbeiteten Prognosen der wichtigsten Aufwand- und Ertragspositionen. Nebst den prognostizierten Veränderungen von einzelnen Positionen wird im Finanzplan bis zum Jahr 2034 mit einer jährlichen Zuwachsrate beim Sach- und Betriebsaufwand von 1.0 % gerechnet, was im

Fall einer effektiv höheren Teuerungsrate relativ betrachtet zu Sachaufwandseinsparungen führen wird bzw. muss.

Beim Personalaufwand wird eine Zuwachsrate von 1.1 % in den Jahren 2026 bis 2029 und anschliessend von 1.2 % angenommen. Bei den Entgelten, sowie beim Transferaufwand- und ertrag werden jeweils Zuwachsraten von 1.2 % in allen Planjahren angenommen.

Die geringen Zuwachsraten werden antizipiert, da sich momentan abzeichnet, dass die Teuerung auf ein tiefes Niveau zurückkehrt. Gleichzeitig wird beim Personalaufwand ein tieferer Anstieg erwartet, da einerseits die Lohnentwicklung an die Teuerungsrate gekoppelt ist und gleichzeitig die wichtigsten Stellenbegehren abgedeckt sind und zudem infolge allfälliger Personalwechsel Mutationsgewinne erzielt werden können. Diese wirken ebenfalls wachstumsdämpfend.

Die für das Finanzierungsergebnis relevanten Zinssätze für Fremdkapital werden gegenüber dem letztjährigen Finanzplan gesenkt. Infolge der zurückgehenden Teuerungsraten mit einer Verstetigung auf tiefem Niveau wird parallel dazu von einem Rückgang der Zinssätze mit einer Verstetigung auf tiefem Niveau gerechnet. In den Planjahren 2026 und 2027 wird von durchschnittlichen Zinsen von 1.4 % ausgegangen. In den Jahren 2028 bis 2030 von durchschnittlich 1.5 %, in den Jahren 2031 und 2032 von 1.6 % und ab dem Jahr 2033 von 1.7 %.

### **Ergebnis Erfolgsrechnung**

Das operative Ergebnis setzt sich aus dem Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit und dem Ergebnis aus Finanzierung zusammen. Ausserordentliche Geschäftsfälle werden keine erwartet.

Im Finanzplan wird bis zum Jahr 2029 mit einer schrittweisen Ausweitung der Defizite in den Ergebnissen aus betrieblicher Tätigkeit gerechnet. Dies hängt vor allem mit der Kombination aus schwacher Fiskalertragsentwicklung und wachsenden Aufwendungen für Zinsen und Abschreibungen zusammen. Ab dem Jahr 2030 gelingt in der Planung der Turnaround, so dass mit der schrittweisen Verbesserung des betrieblichen Ergebnisses das nachgelagerte operative Ergebnis ebenfalls an Stabilität gewinnt.

Mitverantwortlich für die finanzielle Herausforderung sind nebst den exogenen Faktoren wie Zinslage und Teuerung die steigenden Aufwendungen für den Schulbetrieb und im Bereich der Pflege mit der Restkostenfinanzierung.

Der konservativ kalkulierte Zuwachs der Fiskalerträge fängt dies anfänglich nur bedingt auf. Erst mit der Stabilisierung der Abschreibungsaufwendungen auf hohem Niveau kann diese Schiefelage aufgefangen werden.

Der Zuwachs der Fiskalerträge zeigt sich im Vergleich zum vorangehenden Finanzplan 2024-2033 dahingehend geschwächt, dass einerseits das Bevölkerungswachstum gemäss dem regionalen Entwicklungsleitbild tiefer als ursprünglich erwartet ausfällt. Andererseits wirken Unsicherheiten bei den Fiskalerträgen juristischer Personen schwächend im Ertrag. Aufgefangen wird dies durch einen antizipierten Zuwachs bei der Steuerkraft pro natürlicher Person.

Damit die Finanzhaushaltsstabilität im Kontext dieser herausfordernden Rahmenbedingungen weiterhin gewährleistet bleibt, sind zusätzliche, durch neue Aufgaben bedingte Aufwandsteigerungen im Personal- und Sach-/Betriebsaufwandsbereich zwingend zu vermeiden. Andernfalls ist der Turnaround ab dem Jahr 2030 gefährdet und das Einhalten der Richtgrösse (CHF 2'000) bei der Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner zum Ende der Planungsperiode nicht möglich. Mit der aktuellen Kalkulation wird von einem Wert von rund CHF 1'840 per Ende 2034 ausgegangen.

Das Ergebnis aus Finanzierung wird sich gemäss der kalkulierten Prognose bis ins Jahr 2031 deutlich verschlechtern. Für die anstehenden Investitionen und für die Ablösung von bestehenden Fremdkapitalien werden neue Darlehen aufgenommen, die mit höheren Zinssätzen als bislang verbunden sein werden.

Das operative Ergebnis (Summe aus der betrieblichen Tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit) wird ab dem Jahr 2027 negativ und erst nach dem Turnaround im Jahr 2030 wieder im Jahr 2033 positiv. In Anbetracht des hohen Eigenkapitalbestands (ohne Spezialfinanzierungen) von rund CHF 175 Mio., sind die vorübergehend prognostizierten Verluste problemlos tragbar.

### **Finanzierungsergebnis**

Das Finanzierungsergebnis stellt die geplanten Investitionen der Selbstfinanzierung gegenüber. In den Jahren 2024 bis 2030 sind sehr hohe Investitionen geplant. Die dafür benötigten Mittel können nur zum Teil durch die prognostizierte Selbstfinanzierung gedeckt werden, entsprechend resultieren in diesen Jahren deutliche Finanzierungsfehlbeträge. Mit dem Turnaround ab dem Jahr 2030 ist wieder eine deutlich positive Selbstfinanzierung kalkuliert, so dass die tiefe-

ren Investitionsausgaben ohne weiteres gestemmt werden können. Letztlich wird der steigende Überschuss dazu beitragen, die Fremdkapitalpositionen abzubauen zu können.

### **Mögliche Szenarien zur Optimierung**

Die Entwicklung im Finanzhaushalt zeigt eine deutliche Einengung des finanziellen Handlungsspielraums in den kommenden Jahren.

Dieser Schiefstand bereinigt sich zwar bis zum Ende der Planungsperiode. Allerdings gelingt dies insbesondere durch eine hohe Ausgaben- disziplin mit sehr tiefem Aufwandwachstum in Verbindung mit einer rückläufigen Investitionstätigkeit bei gleichzeitig kontinuierlichem Wachstum der Fiskalerträge. Neue Aufgaben oder ausserordentliche Aufwandentwicklungen sind nicht eingeplant.

Um die vorgesehene Haushaltskonsolidierung allenfalls zu beschleunigen oder um ausserordentliche Entwicklungen aufzufangen, bieten sich unterschiedliche Möglichkeiten an.

Zusätzlich zur bereits vorgesehenen restriktiven Aufwandentwicklung könnte eine Überprüfung des bestehenden Leistungsangebots vorgenommen und anschliessend ein Leistungsabbau zur Verbesserung der Aufwandentwicklung eingeleitet werden.

Es wäre ebenso möglich, die Investitionstätigkeit partiell zu verringern oder zeitliche Verzögerungen bewusst vorzunehmen, um die Ausgaben und damit den Finanzierungsbedarf zu senken.

Nebst der aufwandseitigen Verbesserungspotentiale bestünde jedoch ebenso die Möglichkeit, die Ertragsseite zu verbessern, indem der Steuerfuss erhöht würde. Dadurch könnte das aktuell hohe Leistungsangebot für die Bevölkerung auf eine noch solidere Basis gestellt werden und parallel würden die hohen Investitionsausgaben besser untermauert.

Es zeigt sich daher, dass die finanziellen Handlungsspielräume nicht ausgeschöpft sind und die Finanzhaushaltsstabilität weiterhin gewährleistet sein wird.

## 3.2 Abwasserbeseitigung

(in Tausend CHF, Beträge gerundet, Rundungsdifferenzen möglich)

Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	-870	1'446	3'676	3'345	2'707
Nettoinvestitionen	2'498	2'750	160	-150	-150
Selbstfinanzierung Abwasserbeseitigung	181	520	491	488	487
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	2'316	2'230	-331	-638	-637
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>1'446</b>	<b>3'676</b>	<b>3'345</b>	<b>2'707</b>	<b>2'070</b>
Ansatz je m <sup>3</sup> (exkl. MWST)	2.90	3.20	3.20	3.20	3.20

Bezeichnung	2030	2031	2032	2033	2034
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	2'070	1'434	899	365	-166
Nettoinvestitionen	-150	-50	-50	-50	-50
Selbstfinanzierung Abwasserbeseitigung	486	485	483	481	479
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	-636	-535	-533	-531	-529
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>1'434</b>	<b>899</b>	<b>365</b>	<b>-166</b>	<b>-695</b>
Ansatz je m <sup>3</sup> (exkl. MWST)	3.20	3.20	3.20	3.20	3.20

### Benützungsgebühren

In Anbetracht der hohen Investitionsausgaben für Massnahmen zum Schutz vor Hochwasser und Starkregenereignissen, sowie für die Instandsetzung der Abwasserinfrastruktur ist es dringend notwendig, die Benützungsgebühr im Abwasserbereich zu erhöhen. Im vorliegenden Plan wird von einer Erhöhung auf CHF 3.20 pro m<sup>3</sup> im Jahr 2026 ausgegangen.

Die Erhöhung steht nicht nur im Zusammenhang mit der ermittelten Nettoschuld, sondern vor allem mit dem vorhandenen Eigenkapital der Spezialfinanzierung. Der Stadtrat behält sich daher vor, die Erhöhung zum sachlich richtigen Zeitpunkt zu beantragen. Alternativ zur Erhöhung der Benützungsgebühr wird die Einführung einer Grundgebühr geprüft, was je nach deren Höhe eine Beibehaltung oder sogar eine leichte Reduktion der Benützungsgebühr ermöglichen würde.

### Selbstfinanzierung

Der Finanzplan rechnet mit einer stabilen Abwassermenge (Anstieg Bevölkerung, Reduktion pro Kopf-Verbrauch) und einem Sachaufwand, welcher aufgrund der Teuerung um jährlich durchschnittlich 1.0 % ansteigt. Nach der Gebührenanpassung per 1. Januar 2026 erhöht sich die Selbstfinanzierung auf jährlich rund CHF 0.5 Mio.

### Ergebnis aus Finanzierung

Die Finanzplanung rechnet ab dem Jahr 2026 mit einem internen Zinssatz von 1.0 %, wodurch der Zinsaufwand für die vorübergehend hohe Verschuldung deutlich zunimmt.

### Nettoschuld

Durch den hohen Investitionsbedarf wird die Nettoschuld per Ende 2026 den Höhepunkt mit CHF 3.7 Mio. erreicht haben und anschliessend dank der erhöhten Gebühr rückläufig sein. Ab dem Jahr 2033 wird ein Nettovermögen erwartet.

## 3.3 Abfallwirtschaft

(in Tausend CHF, Beträge gerundet, Rundungsdifferenzen möglich)

Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	-1'386	-1'206	-1'204	-1'202	-1'200
Nettoinvestitionen	147	0	0	0	0
Selbstfinanzierung Abfallwirtschaft	-34	-2	-2	-2	-2
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	180	2	2	2	2
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>-1'206</b>	<b>-1'204</b>	<b>-1'202</b>	<b>-1'200</b>	<b>-1'198</b>

Bezeichnung	2030	2031	2032	2033	2034
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	-1'198	-1'196	-1'194	-1'192	-1'190
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung Abfallwirtschaft	-2	-2	-2	-2	-2
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	2	2	2	2	2
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>-1'196</b>	<b>-1'194</b>	<b>-1'192</b>	<b>-1'190</b>	<b>-1'188</b>

### Gebühren

Der Finanzplan rechnet über die gesamte Planperiode mit unveränderten Grund- und gewichtsabhängigen Kehricht- und Grüngutgebühren.

### Selbstfinanzierung

Der Finanzplan rechnet über die gesamte Planperiode mit einer leicht negativen Selbstfinanzierung. Im Budget 2025 sind einmalig die Investitionsausgaben für die Erstellung von einer Unterflursammelstelle an der oberen Mühlemattstrasse (CHF 0.14 Mio.) von Bedeutung. Diese senken die Selbstfinanzierung. In den Folgejahren sind aktuell keine Investitionsausgaben geplant, so dass die Selbstfinanzierung kostendeckend betrieben werden kann.

### Investitionen

Aktuell sind ausser der Erstellung einer Unterflursammelstelle an der oberen Mühlemattstrasse keine weiteren Investitionen zu Lasten der Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft geplant. Der Stadtrat behält sich weiter vor, nach dem Vorliegen eines Abfallkonzepts, die künftige Strategie in Bezug auf die Entsorgung zu definieren und dafür allfällige Investitionsprojekt anzustossen.

### Nettovermögen

Das Vermögen der Abfallwirtschaft wird infolge der erhöhten Abschreibung nach der Aktivierung der Investition im Jahr 2025 sukzessiv geschwächt. Da keine weiteren Investitionen geplant sind erfolgt der Rückgang des Nettovermögens langsam und kontrolliert.

## 3.4 Seniorenzentrum

(in Tausend CHF, Beträge gerundet, Rundungsdifferenzen möglich)

Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	18'127	17'018	16'003	14'961	13'889
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung Alterswohnungen	1'109	1'015	1'043	1'071	1'100
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	-1'109	-1'015	-1'043	-1'071	-1'100
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>17'018</b>	<b>16'003</b>	<b>14'961</b>	<b>13'889</b>	<b>12'789</b>

Bezeichnung	2030	2031	2032	2033	2034
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	12'789	11'670	10'533	9'377	8'202
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung Alterswohnungen	1'119	1'137	1'156	1'175	1'194
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	-1'119	-1'137	-1'156	-1'175	-1'194
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>11'670</b>	<b>10'533</b>	<b>9'377</b>	<b>8'202</b>	<b>7'008</b>

### Taxen

Der Finanzplan rechnet mit einem jährlichen Anstieg der Taxerträge (Pfleger-, Pensions- und Betreuungstaxen) um durchschnittlich 1.2 %.

### Selbstfinanzierung

Der Finanzplan rechnet über die gesamte Planperiode mit einer Selbstfinanzierung in der Gröszenordnung von CHF 1.0 Mio. bis CHF 1.1 Mio. Beim Personalaufwand wurde mit einem jährlichen Anstieg um 1.1 % (2026 - 2029) / 1.2 % (2030 - 2034), beim Sachaufwand von 1.0 % gerechnet.

### Investitionen

Aktuell sind keine Investitionen zu Lasten der Spezialfinanzierung Seniorenzentrum geplant. Die Liegenschaften werden weiterhin als adäquat erachtet.

Der Investitionsbedarf wird nach dem Vollzug der geplanten Rechtsformänderung wieder geprüft.

### Nettovermögen

Die Nettoschuld der Spezialfinanzierung Seniorenzentrum wird per Ende 2024 voraussichtlich CHF 12.8 Mio. betragen. Da keine Investitionen geplant sind und substantielle jährliche Finanzierungsüberschüsse prognostiziert werden, reduziert sich die Schuld kontinuierlich und es wird per Ende 2034 ein Wert von CHF 7.0 Mio. erwartet.

## 3.5 Alterswohnungen

(in Tausend CHF, Beträge gerundet, Rundungsdifferenzen möglich)

Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	9'498	9'202	8'903	8'600	8'294
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung Alterswohnungen	296	299	303	306	309
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	-296	-299	-303	-306	-309
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>9'202</b>	<b>8'903</b>	<b>8'600</b>	<b>8'294</b>	<b>7'984</b>
Bezeichnung	2030	2031	2032	2033	2034
Nettoschuld (- = Vermögen) Anfang Jahr	7'984	7'671	7'355	7'035	6'711
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung Alterswohnungen	313	317	320	324	328
Finanzierungsfehlbetrag (- = Überschuss)	-313	-317	-320	-324	-328
<b>Nettoschuld (- = Vermögen) Ende Jahr</b>	<b>7'671</b>	<b>7'355</b>	<b>7'035</b>	<b>6'711</b>	<b>6'383</b>

### Mietzinserträge

Im Finanzplan wird über die gesamte Planperiode mit einem Referenzzinssatz von 1,75 % kalkuliert.

### Selbstfinanzierung

Der Finanzplan rechnet mit einer leicht ansteigenden Selbstfinanzierung. Der von der Spezialfinanzierung an die Einwohnergemeinde zu leistende Zinsaufwand reduziert sich durch die abnehmende Verschuldung kontinuierlich. Demgegenüber wird wie im Vorjahr davon ausgegangen, dass der Aufwand für die Instandhaltung der Liegenschaft jährlich leicht ansteigt.

### Investitionen

Innerhalb der Planperiode sind keine Investitionen zu Lasten der Spezialfinanzierung Alterswohnungen geplant.

### Nettoschuld

Die Schuld der Spezialfinanzierung Alterswohnungen wird per Ende 2024 voraussichtlich CHF 9.5 Mio. betragen. Durch die jährlichen Finanzierungsüberschüsse reduziert sich diese bis Ende 2034 auf voraussichtlich CHF 6.4 Mio.

## 4. Ausblick

**Die solide Finanzplanung bildet den Grundstein für den zukünftigen Handlungsspielraum.** Folglich ist es besonders wichtig, alle relevanten Aspekte in die mittel- bis langfristige Finanzplanung einfließen zu lassen. Dadurch gelingt es, Entscheidungen mit Augenmass zu treffen und zielführende Handlungsstränge zu entwickeln.

Da das Budgetjahr 2025 mit der Schwäche bei den Fiskalerträgen die Grundlage für die Finanzplanung bildet, sieht sich der Stadtrat in der Verantwortung, die Aufwandseite noch mehr in den Fokus zu rücken. Es ist das erklärte Ziel, den finanziellen Handlungsspielraum trotz der geschwächten Ertragslage gross zu halten und die Finanzhaushaltsstabilität auf lange Sicht zu garantieren.

Der neu festgelegte, stadtinterne Richtwert für die Obergrenze der Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner dient dabei als *ein* wichtiges Instrument, um die finanzielle Handlungsfähigkeit aufrechtzuerhalten.

Mit der weiterhin hohen Investitionslast wird der Finanzhaushalt fortlaufend stark herausgefordert und es zeigt sich einmal mehr, wie wichtig es ist, eine **hohe Steuerkraft** zu erzielen.

Die **Ertragsseite als Grundpfeiler des Finanzhaushalts** muss daher konsequent im Auge behalten werden und es ist bei zukünftigen stadtplanerischen bzw. stadtentwicklungstechnischen Projekten gezielt darauf zu achten, wie sich durch die Ansiedlung weiterer Bevölkerungsgruppen das **Steuersubstrat verbessern** lässt.

Im Finanzplan wird daher bewusst antizipiert, dass trotz der schwächeren Bevölkerungszahlentwicklung der durchschnittliche Steuerertrag zukünftig wachsen wird. Dies ist vor allem daher wichtig, da die Schwächephase im Jahr 2025 deutlich zeigt, wie wichtig eine verlässliche Ertragsentwicklung ist.

Parallel zur Entwicklung der Steuerkraft bei den natürlichen Personen ist die **Förderung der Standortattraktivität zur Ansiedlung juristischer Personen** für den Stadtrat ein ebenso wichtiger Aspekt. Dazu soll auch zukünftig die umsichtige

Raumplanung als zentrales, beeinflussbares Element beitragen.

Mit dem Zusammenschluss der Zivilschutzregion Zofingen mit der Zivilschutzregion Suhrental-Uerkental wird die **regionale Zusammenarbeit weiter gestärkt**. Die Stadt Zofingen übernimmt bei den regionalen Zusammenarbeitsprojekten fast ausnahmslos als Regionalzentrum die führende Rolle zur Entlastung der umliegenden Gemeinden. Die Zusammenarbeit wirkt sich dabei nicht nur organisatorisch positiv aus, sondern unter finanziellen Aspekten ergeben sich auf allen Gemeindeebenen Synergieeffekte und Kosteneinsparungen. Es bleibt daher ein erklärtes Ziel des Stadtrats weitere Zusammenarbeitsmöglichkeiten auszuloten und finanziellen Zusatznutzen zu schaffen.

### **Innovation und Effizienz steigern**

Mit der Reorganisation der Stadtverwaltung per 1. Januar 2024 gelang es, Aufgaben klarer zuzuordnen, Kompetenzen zu definieren und das gesamthafte Zusammenwirken zu verbessern.

In einem weiteren Schritt werden mit dem Budget 2025 die noch lückenbehafteten Personalressourcen gestärkt, um damit die gesetzlichen und vertraglichen Vereinbarungen vollends zu erfüllen. Dadurch wird es nicht nur möglich sein, die Qualitätsanforderungen des Kantons und der Bevölkerung zufriedenzustellen, sondern anhand von Effizienzgewinnen die Prozesse zu beschleunigen und Wartefristen zu verkürzen. Gleichzeitig wird die Stadt damit im Sinne des service publique einen deutlichen Mehrwert ermöglichen.

### **Weiter steigender Abschreibungsbedarf und höherer Zinsaufwand**

Analog zum Vorjahr ist erneut festzustellen, dass die Vielzahl an geplanten Investitionsvorhaben den Zofinger Finanzhaushalt nicht nur prägen, sondern spürbar herausfordern wird. Das Investitionsprogramm der kommenden 10 Jahre wird dazu führen, dass nicht nur der Abschreibungsaufwand deutlich ansteigen wird, sondern parallel dazu der Zinsaufwand für das zu beschaffende Fremdkapital eine feste Grösse im Finanzhaushalt werden wird. Dabei ist zu beachten, dass infolge des mittlerweile erhöhten Zinsumfelds die Ablösung von bestehenden

Fremdkapitalfinanzierungen im Ergebnis teurer sein wird als bisher.

### **Fazit**

Der Stadtrat präsentiert mit der vorliegenden Investitions- und Finanzplanung wieder ein sehr ambitioniertes, aber zugleich auch finanziell tragfähiges Programm. Es dient dazu, die zukünftigen Bedürfnisse der Zofinger Bevölkerung zu berücksichtigen und vor allen Dingen einen lebenswerten Rahmen zu schaffen, so dass Zofingen als Stadt regional prosperieren kann und überregional eine positive Stellung erhält.

Um die in einer Zwischenphase sich abzeichnenden negativen Rechnungsabschlüsse zu verbessern, ist nebst der Priorisierung der laufenden Ausgaben allenfalls eine vorübergehende Anpassung der Steueranlage in Betracht zu ziehen. Dies wäre allerdings nur der letzte Ausweg, falls die aktuell schwache Fiskalertragssituation sich ausweiten würde oder zusätzliche finanzielle Belastungen den Finanzhaushalt aus dem Lot bringen würden. Mit dem aktuellen Finanz-

plan ist letztlich erkennbar, dass nach einer investitionsintensiven Phase das Finanzhaushaltsgleichgewicht wiederhergestellt werden wird. Daher sind aus aktueller Sicht keine Anpassungen am Steuerfuss von 99 % notwendig. Der Stadtrat wird vielmehr den Fokus darauf richten, das Aufwandwachstum einzudämmen, die Personalentwicklung mit Weitsicht voranzutreiben und eine noch klarere Priorisierung bei den Aufgaben vorzunehmen. Damit wird es gelingen, Zofingen eine hohe Standortattraktivität zu verleihen und bürgerfreundliche Verwaltungsleistungen anzubieten. Gleichzeitig wird ein umfassendes Bildungsangebot, ein attraktives Kultur- und Freizeitangebot, sowie die hervorragende verkehrliche Erschliessung zum positiven Image der Stadt beitragen.

Der Zofinger Stadtrat ist überzeugt, dass auf der Basis des vorliegenden Finanz- und Investitionsplans und einem weiterhin engagierten Mitwirken aller politischen Akteure, die Stadt Zofingen vor einer weiterhin prosperierenden und lebenswerten Zukunft steht.



Investitionspläne Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen										Investitionsplan 2025 - 2034														
Auftrag / Projekt																								
Konto	Inv.-Nr.	Stand 21.08.2024	Kreditart	zuständige/r PL	Lead Ausführung	N	P	Z	K	Kredit bewilligt	Total 2025-2034	Ausgaben bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035 ff
1.2170.6320.00	INV00233	BZZ Gesamtanlerung: Beitrag HPS an Erweiterte Instandsetzung und Umnutzung; Realisierung		Guido Hodel	Stadt					-6'098'000	0	-5'493'084												
1.2170.6320.00	INV00056	BZZ Gesamtanlerung: Beitrag Berufsschule an Erweiterte Instandsetzung; Projektierung		Guido Hodel	Stadt					-557'500	0	-502'642												
1.2170.6320.00	INV00233	BZZ Gesamtanlerung: Beitrag Berufsschule an Erweiterte Instandsetzung; Realisierung		Guido Hodel	Stadt					-13'945'000	0	-4'640'520	-5'000'000											
1.2170.5040.00	INV00319	Areal GMS: Kauf und Montage Schulraumprovisorien (von BZZ), exkl. Demontage und Verkauf	VK	Guido Hodel	Stadt				X	630'000	0	5'638	624'362											
1.2171.5040.00		Kindergarten Römerbad: energetische Sanierung; Realisierung	VK	Guido Hodel	Stadt						250'000							250'000						
1.2170.5040.00		Erwerb Liegenschaft Parz. 4133, Mühlethal (Zentrum Eichhölzli, Mühlethal)	VK	Guido Hodel	Stadt			X			2'600'000		0	2'600'000										
1.2170.5040.00	INV00338	Ersatz Schliessanlage Schularaal Mühlethal	BK	Guido Hodel	Stadt				X		175'100		175'100											
1.2170.5040.00		Kindergarten Bereich Mühletalstrasse, Planung KiGa im Bereich	VK	Guido Hodel	Stadt				X		80'000			80'000										
1.2170.5040.00		Kindergarten Bereich Mühletalstrasse, Realisierung 2-fach-KiGa (inkl. Nebenr)	VK	Guido Hodel	Stadt				X		920'000					920'000								
1.2171.5040.00		Kornhaus: Umnutzung EG und 2. OG in Schulräume; Projektierung	VK	Guido Hodel	Stadt						60'000		60'000											
1.2171.5040.00		Kornhaus: Umnutzung EG und 2. OG in Schulräume; Realisierung	VK	Guido Hodel	Stadt				X		700'000				700'000									
1.2191.5060.00	INV00339	Schulinformatik: Ersatzbeschaffungen	BK	Urs Schaufelberger	Stadt				X	X	2'360'000		110'000	220'000	220'000	240'000	240'000	240'000	240'000	240'000	240'000	240'000	240'000	240'000
<b>Total</b>		<b>3 Kultur, Freizeit</b>									11'290'000	2'776	1'213'024	200'000	0	0	1'650'000	300'000	5'500'000	3'400'000	240'000	0	0	2'760'000
1.3210.5040.00		Stadtbibliothek: Ersatz Beleuchtung (LED)	BK	Guido Hodel	Stadt			X			200'000			200'000	0									
1.3210.5040.00		Stadtbibliothek: Sanierung Fenster	BK	Guido Hodel	Stadt						200'000							200'000						
1.3291.5040.00		Stadtsaal: Instandsetzung und Infrastrukturmassnahmen für Umsetzung Betriebskonzept; Projektierung	BK	Guido Hodel	Stadt				X		0								0					
1.3291.5040.00		Stadtsaal: Instandsetzung und Infrastrukturmassnahmen für Umsetzung Betriebskonzept; Realisierung	VK	Guido Hodel	Stadt						240'000										240'000			2'760'000
1.3410.5040.00	INV00318	Sportzentrum Trinerplatten: Sanierung Sportanlagen 1. Etappe	VK	Guido Hodel	Stadt				X	1'362'000	0	2'776	1'359'224											
1.3410.6300.00	INV00318	Sportzentrum Trinerplatten: Sanierung Sportanlagen 1. Etappe, Beitrag Bund	VK	Guido Hodel	Stadt				X	-11'200	0		-11'200											
1.3410.6310.00	INV00318	Sportzentrum Trinerplatten: Sanierung Sportanlagen 1. Etappe, Beitrag Kanton	VK	Guido Hodel	Stadt				X	-135'000	0		-135'000											
1.3410.5040.00		Sportzentrum Trinerplatten: Sanierung Sportanlagen 2. Etappe	VK	Guido Hodel	Stadt				X		1'650'000						1'650'000							
1.3411.5040.00		Schwimmbad: Sanierung	VK	Christoph Waliti	Stadt						8'900'000								5'500'000	3'400'000				
1.3420.5040.00		Freizeitanlage Spittelhof: Energ. Sanierung	BK	Guido Hodel	Stadt				X		100'000							100'000						
<b>Total</b>		<b>4 Gesundheit</b>									0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.4120.5640.00		Dotationskapital Anstalt SZZ	VK	Marco Salvini	Stadt				X															
<b>Total</b>		<b>6 Verkehr</b>									43'679'705	26'194'570	2'586'923	11'455'197	7'654'529	8'755'979	6'700'000	5'284'000	2'812'500	-1'502'500	770'000	450'000	1'300'000	13'013'000
1.6130.5610.00	INV00240	Kantonstrassen K315 Hauptstrasse Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden, Strassenbauprojekt	VK	Werner Ryter	Kanton					1'239'000	65'1733	175'695	50'000	400'000	200'000	51'733								
1.6130.5010.00	INV00090	Strassenbeleuchtung K315 Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden	VK	Werner Ryter	Kanton					120'000	118'244	1'754				118'244								
1.6130.5040.00	INV00090	Bus-Warteeinrichtungen K315 Mühlethal, Geiserstrasse bis Linden	VK	Werner Ryter	Kanton					98'000	50'000					50'000								
1.6130.5610.00	INV00092	K233 Strengelbacherstrasse - Sanierung SBB-Niveauübergang	VK	Werner Ryter	Kanton					7'882'250	0	8'569'287												
1.6130.5610.00	INV00095	Aarburgerstrasse K104, Unt. Vorstadt bis Gygerweg/Funkenstr. (Agglo1)	VK	Werner Ryter	Kanton			X		1'914'550	1'160'000	64'808	20'000	10'000	10'000	640'000	300'000	200'000						
1.6130.5010.00	INV00254	Strassenbeleuchtung Aarburgerstrasse K104, Unt. Vorstadt-Gygerweg/Funkenstr.	VK	Werner Ryter	Kanton			X		120'000	120'000						120'000							
1.6130.5040.00	INV00255	Buswarteeinrichtung Aarburgerstrasse K104, Unt. Vorstadt-Gygerweg/Funkenstr.	VK	Werner Ryter	Kanton			X		80'000	60'000						60'000							
1.6130.5610.00	INV00096	Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315 (Agglo2)	VK	Werner Ryter	Kanton			X		5'141'000	4'350'000	217'273	75'000	100'000	300'000	1'400'000	1'350'000	1'200'000						
1.6130.5010.00	INV00263	Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315, Strassenbeleuchtung	VK	Werner Ryter	Kanton			X		324'000	324'000							324'000						
1.6130.5040.00	INV00264	Verkehrssanierung Untere Vorstadt K104/K315, Buswarteeinrichtung	VK	Werner Ryter	Kanton			X		100'000	75'000							75'000						
1.6130.5610.00	INV00097	Kreisel Henzmannstrasse: Belagssanierung	VK	Werner Ryter	Kanton					849'000	0	1'110'385												
1.6130.5610.00	INV00271	Luzernerstrasse K104: Belagssanierung	VK	Werner Ryter	Kanton			X		1'518'000	410'000	719'809	10'000	10'000	10'000	140'000	250'000							
1.6130.5610.00	INV00102	Kreisel K104/K307 Riedtalstrasse/Altachenstrasse (Agglo4)	VK	Werner Ryter	Kanton			X	X	510'000	510'000	61'745	10'000	10'000	10'000	290'000	200'000							
1.6130.5610.00	INV00104	Bahnhofplatz, Aufwertung und Sanierung mit Velostation (Agglo2)	VK	Werner Ryter	Stadt					8'060'807	0	9'067'599	2'207'636											
1.6130.6300.00	INV00104	ditto, Beitrag Bund		Werner Ryter	Stadt					-3'290'000	0													
1.6130.6310.00	INV00104	ditto, Beitrag Kanton		Werner Ryter	Stadt					-743'240	0													
1.6130.6340.00	INV00104	ditto, Beitrag SBB		Werner Ryter	Stadt					0	0													
1.6130.5610.00	INV00105	Wiggertalstrasse K294, Erneuerung und Aufwertung (Agglo2)	VK	Werner Ryter	Kanton					2'853'312	0	3'712'723												
1.6130.5610.00	INV00106	Knoten Lanz, K104: Anpassungen Gebiet Zofingen	gebunden	Werner Ryter	Kanton				X		80'000				80'000									
1.6130.5610.00	INV00107	Aufwertung Aarburgerstrasse K104, San. SBB-Niveauübergang (Agglo4)	VK	Werner Ryter	Kanton				X		2'260'000	451'88	20'000	20'000	20'000	20'000	300'000	500'000	1'400'000					
1.6130.5610.00	INV00256	Mühlethalstrasse K315, Umbau Bushaltestellen BehiG Spital	gebunden	Werner Ryter	Kanton						0	20'265	120'000											
1.6130.5610.00		K315 Mühlethalstrasse: Belagssanierung Abschnitt Hottigerstrasse-Bethge	VK	Werner Ryter	Kanton						0	13'335												700'000
1.6130.5610.00		General-Guisan-Strasse K104, LV Ob. Stadteingang-Weiherstrasse (Agglo4)	VK	Werner Ryter	Kanton				X	X	950'000				400'000	550'000								

grün = Agglomerationsprogramm Bund  
blau = koordiniert mit StWZ  
fett = Verpflichtungskredit bewilligt

Investitionspläne Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen										Investitionsplan 2025 - 2034													
Auftrag / Projekt										Kredit bewilligt	Total 2025-2034	Ausgaben										2035 ff	
Konto	Inv.-Nr.	Stand 21.08.2024	Kreditart	zuständige/r PL	Lead Ausführung	N	P	Z	K			bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032		2033
1.6130.5610.00	INV00295	Unt. Grabenstrasse K104, Lichtsignalanlage Buserterminal	gebunden	Werner Ryter	Kanton				X	X	75'000	10'000		75'000									
1.6130.5610.00	INV00296	Unt. Grabenstrasse K104, Güterstrasse-Henzmannstrasse, Belagssanierung	gebunden	Werner Ryter	Kanton						0	26'830	200'000										
<b>1.6130.5610.00</b>	<b>INV00308</b>	<b>Mühlethalstrasse K315, Abschnitt Bethge bis Höfenstrasse, Belagssanierung, Anp. Bushaltestellen, Fussgängerquerung</b>	<b>VK</b>	<b>Werner Ryter</b>	<b>Kanton</b>						<b>503'000</b>	<b>473'000</b>	<b>30'000</b>	<b>250'000</b>	<b>223'000</b>								
1.6130.5610.00		Mühlethalstrasse K315, Abschnitt Unt. Vorstadt bis Bethge (Bushaltestelle Ackerstrasse, Velomassnahmen)	VK	Werner Ryter	Kanton						0			0	0	0							



Investitionspläne Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen													Investitionsplan 2025 - 2034											
Auftrag / Projekt																								
Konto	Inv.-Nr.	Stand 21.08.2024	Kreditart	zuständige/r PL	Lead Ausführung	N	P	Z	K	Kredit bewilligt	Total 2025-2034	Ausgaben bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035 ff
1.6150.5010.00	INV00314	Instandstellung Rottannenstrasse	BK	Werner Ryter	StWZ						0		190'000											
1.6150.5010.00	INV00315	Instandstellung Gebiet Bärenhubel, Stöckliacker und Erlenweg	BK	Werner Ryter	StWZ						0	180'000												
1.6150.5010.00	INV00340	Bushaltestellen (12 Stk.), Anpassung BehiG	gebunden	Werner Ryter	Stadt			X			2'950'000			1'000'000	1'000'000	950'000								
1.6150.5010.00		Betriebs- und Gestaltungskonzept Rebberg (Perimeter OSZ)	VK	Werner Ryter	Stadt				X		600'000			300'000	300'000									
1.6150.5010.00		Bahnhof, Busterminal, Gelenkkbusse, Haltestellenkante BOGG, Elektrifizierung (Agglo 5)	VK						X		5'650'000			25'000	25'000	100'000	2'500'000	2'500'000	500'000					
1.6150.6300.00		dito Beitrag Bund 35%	VK						X		-1'977'500													-1'977'500
<b>Altstadt</b>																								
1.6150.6010.00	INV00129	Beleuchtungskonzept Plan Lumière Altstadt	VK							593'000	0	451'762												
1.6150.5010.00		Sanierung Pfistergasse (Teil Süd), Schiffplände	VK	Werner Ryter	StWZ						485'000			200'000	285'000									
1.6150.5010.00	INV00284	Sanierung und Aufwertung Ringmauergasse	VK	Werner Ryter	StWZ				X	231'000	0	82'902	179'723											
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz Süd, 1. Etappe (Thut-Platz, Rathausgasse, Engelgasse)	VK	Werner Ryter	StWZ			X	X		800'000			0	250'000	550'000								
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 2. Etappe (Rathausgasse, Gerbergasse, Letzigasse, Schmidgasse)	VK	Werner Ryter	StWZ			X			1'900'000					0	400'000	700'000	250'000	550'000				
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 3. Etappe (Marktgasse, Kirchplatz)	VK	Werner Ryter	StWZ			X			1'750'000									0	450'000	1'300'000	850'000	
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 4. Etappe (Hintere Hauptgasse, Bachgasse, Fegergasse)	VK	Werner Ryter	StWZ						0													2'300'000
1.6150.5010.00		Erschliessung Fernwärmenetz 5. Etappe (Rabengasse, Bäregasse)	VK	Werner Ryter	StWZ						0													1'915'000
1.6150.5010.00		Sanierung Gerbergasse	VK	Werner Ryter	StWZ						0													
<b>Parkplätze</b>																								
1.6151.5010.00		Tanner, Parkplatz/Zufahrt	BK	Werner Ryter	Stadt						0					0								
1.6151.5010.00	INV00258	Stadtsaal, Erweiterung PP, BehiG, Veloabstellplätze	BK	Werner Ryter	Stadt						100'000			100'000										
1.6151.5010.00		Wiggerweg/Eisengrubenweg, Anpassung Parkplatzgestaltung	VK	Werner Ryter	Stadt						0			0			0							
<b>Parkhäuser</b>																								
1.6152.5040.00	INV00327	Parkhaus: Entrauchungsanlage, Beleuchtung	VK	Gilles Gloor	Stadt					X	1'609'739	1'609'739			1'500'000	109'739								
1.6152.5040.00	INV00328	Parkhaus: Erneuerung Signaletik und farbliche Aufwertung	VK	Gilles Gloor	Stadt			X			174'884	174'884			174'884									
1.6152.5040.00	INV00329	Parkhaus: Einbau Elektroladestationen	VK	Gilles Gloor	Stadt			X			60'000	60'000			60'000									
1.6152.5040.00	INV00242	Bahnhofplatz, Aufwertung und Sanierung/Erw. Parkhaus 2. UG	VK	Werner Ryter	Stadt						1'290'246	1'350'263	232'978											4'000'000
1.6152.5040.00		Parkhaus BZ/Trinerplatten	VK	Werner Ryter	Stadt						0													
1.6152.5040.00		Parkhaus Ost (ca. 150 PP)	VK	Werner Ryter	Stadt			X			4'000'000			1'000'000	1'000'000	2'000'000								
1.6152.5040.00		Parkhaus Bereich OSZ (ca. 70 PP)	VK	Werner Ryter	Stadt						0			0	0	0								
<b>7 Umwelt / 8 Volkswirtschaft</b>																								
1.7900.6000.00		Verkauf/Baurecht Parzellen Untere Vorstadt Ost aus VV		Werner Ryter	Stadt			X	X		-5'000'000	0	-2'391'000	-4'000'000	-1'000'000			0	0	0	0	0	0	0
1.7900.6000.00		Verkauf/Baurecht Parzellen Untere Vorstadt Süd/West aus VV inkl. Buchgewinn		Werner Ryter	Stadt						-1'000'000			-2'391'000	-4'000'000	-1'000'000								
<b>Total Netto-Investitionen Einwohnergemeinde 2025-2034</b>											<b>98'813'499</b>	<b>33'771'304</b>	<b>20'587'676</b>	<b>25'991'512</b>	<b>19'718'927</b>	<b>14'307'660</b>	<b>10'715'000</b>	<b>7'954'600</b>	<b>12'108'850</b>	<b>2'237'500</b>	<b>2'350'000</b>	<b>1'690'000</b>	<b>1'739'450</b>	<b>92'155'000</b>

B Spezialfinanzierung Heilpädagogische Schule																									
1.2201.5040.00	INV00235	BZZ Gesamtanierung: Beitrag HPS an Erweiterte Instandsetzung und Umnutzung: Projektierung	VK	Guido Hodel	Stadt						244'000	0	287'430												
1.2201.5040.00	INV00236	BZZ Gesamtanierung: Beitrag HPS an Erweiterte Instandsetzung und Umnutzung: Realisierung	VK	Guido Hodel	Stadt						6'098'000	0	5'493'084												
<b>Total Netto-Finanzbedarf Heilpädagogische Schule 2025-2034</b>											<b>0</b>	<b>5'780'514</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

C Spezialfinanzierung Seniorenzentrum																									
1.4120.											0			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Total Netto-Finanzbedarf Seniorenzentrum 2025-2034</b>											<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

D Spezialfinanzierung Alterswohnungen																									
											0														
<b>Total Netto-Finanzbedarf Alterswohnungen 2025-2034</b>											<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

E Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft																									
1.7301.5030.00	INV00326	Unterflurcontainer obere Mühlemattstrasse	VK	Christoph Wälti	Stadt			X			146'530	146'530			146'530										0
1.7301.5030.00		Unterflursammelstellen	BK	Christoph Wälti	Stadt			X			350'000	350'000			150'000	200'000									0
<b>Total Netto-Finanzbedarf Abfallwirtschaft 2025-2034</b>											<b>496'530</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>146'530</b>	<b>150'000</b>	<b>200'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

grün = Agglomerationsprogramm Bund  
blau = koordiniert mit StWZ  
fett = Verpflichtungskredit bewilligt

Investitionspläne Einwohnergemeinde und Spezialfinanzierungen										Investitionsplan 2025 - 2034																		
Auftrag / Projekt																												
Konto	Inv.-Nr.	Stand 21.09.2024	Kreditart	zuständige/r PL	Lead Ausführung	N	P	Z	K	Kredit bewilligt	Total 2025-2034	Ausgaben bis 2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035 ff				
<b>F Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung</b>																												
1.7201.5030.00	INV00243	Kanalisation UF Strengelbacherstrasse	VK	Werner Ryter	Stadt					156'000	0	154'774																
1.7201.5030.00	INV00244	Kanalisation Totalsanierung Luzernerstrasse K104	VK	Werner Ryter	Stadt					250'000	200'000	2'937		200'000														
1.7201.5030.00	INV00187	Zustandserfassung/Erstellung Abwasserkataster	VK	Jonas Stöckli	Stadt					2'142'300	0	1'747'633	200'000															
1.7201.6370.00	INV00187	ditto. Beiträge Eigentümer Liegenschaften	VK	Jonas Stöckli	Stadt					0	0	-408'811	-40'000															
1.7201.5030.00	INV00188	Kanalisation/Sauberwasserleitung Haurihäuserbach	VK	Werner Ryter	Stadt					0	0													300'000				
1.7201.5030.00	INV00245	Verkehrsanierung Unt. Vorstadt, Verlegung Kanalisation	VK	Werner Ryter	Stadt					1'200'000	1'135'000	29'862		285'000	400'000	450'000												
1.7201.5030.00	INV00245	Schulhausstrasse, Sanierung und Erneuerung Abwassersystem	VK	Werner Ryter	Stadt					100'000	100'000			100'000														
1.7201.5030.00	INV00200	Ausdolung Riedtalbach, Renaturierung	VK	Werner Ryter	Stadt					431'000	0	439'922																
1.7201.6300.00	INV00200	ditto. Beitrag Bund	VK	Werner Ryter	Stadt					0	0	-143'492																
1.7201.6310.00	INV00200	ditto. Beitrag Kanton	VK	Werner Ryter	Stadt					0	0	-98'656																
1.7201.6310.00	INV00200	ditto. Beitrag AGV	VK	Werner Ryter	Stadt					0	0	-19'845																
1.7201.5030.00	INV00202	Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2019	VK	Werner Ryter	Stadt					630'000	0	591'617																
1.7201.5030.00	INV00204	Erschliessung Untere Brühlstrasse, Kanal./Entw.	VK	Werner Ryter	Stadt					170'000	0	134'761																
1.7201.5030.00	INV00206	Bärenhubel: Inliner-Sanierung Kanalisation	VK	Werner Ryter	Stadt					389'000	189'000		180'000	189'000														
1.7201.5030.00	INV00304	Ob. Rebberg/Bärenhubel, Vergrösserung Kaliber	VK	Werner Ryter	Stadt					465'000	0	288'016	178'062															
1.7201.5030.00	INV00259	Stadt GEP 2. Generation, Massnahmen	VK	Werner Ryter	Stadt					1'077'000	306'329	68'797	200'000	156'329	150'000													
1.7201.6310.00	INV00259	GEP 2. Generation, Beitrag Kanton	VK	Werner Ryter	Stadt					-131'000	0	-131'000																
1.7201.5030.00	INV00286	Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2022	VK	Werner Ryter	Stadt					312'206	0	208'438																
1.7201.5030.00	INV00307	Umsetzung GEP-Massnahmen 2023	VK	Werner Ryter	Stadt					349'365	0	7'537																
1.7201.5030.00	INV00332	Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2024	VK	Werner Ryter	Stadt					423'000	0																	
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2025	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000			450'000														
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2026	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000			450'000														
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2027	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000				450'000													
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2028	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000					450'000												
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2029	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000						450'000											
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2030	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000							450'000										
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2031	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000								450'000									
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2032	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000									450'000								
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2033	VK	Werner Ryter	Stadt					450'000	450'000									450'000								
1.7201.5030.00		Diverse Sanierungsprojekte gemäss GEP 2034	VK	Werner Ryter	Stadt			X		450'000	450'000									450'000								
1.7201.5030.00	INV00291	Eisengrubenweg, San./Erneuerung Abwassersysteme	VK	Werner Ryter	Stadt					84'556	0	27'332	80'815															
1.7201.5030.00		Mühlethalstrasse K315, San. Kanalisation (Hottigergasse-Höfenstrasse)	VK	Werner Ryter	Stadt				X	0	0													250'000				
1.7201.5030.00	INV00333	Henzmannstrasse West, Massnahmen am Entwässerungssystem	VK	Werner Ryter	Stadt					150'000	0																	
1.7201.5030.00	INV00301	Sanierung und Aufwertung Ringmauerstrasse, Anteil Kanalisation	VK	Werner Ryter	StWZ					40'000	0	4'026	40'000															
1.7201.5610.00	INV00207	Hochwasserschutz Wigger (Beiträge an Kanton)	gebunden	Werner Ryter	Kanton				X		1'500'000	331'994	800'000	500'000	500'000	500'000												
1.7201.5030.00	INV00267	Ufer-/Unterhaltsweg Damm Wigger (Hochwasserschutz) (Agglo1)	VK	Werner Ryter	Stadt					345'000	145'000		200'000	145'000														
1.7201.6300.00	INV00267	ditto Beitrag Bund	VK	Werner Ryter	Stadt					-200'000	-200'000			-200'000														
1.7201.5030.00	INV00289	HWS Riedtal, Durchlass, neue Gerinneführung	VK	Werner Ryter	Stadt				X	568'000	0	582'031																
1.7201.6300.00	INV00289	HWS Riedtal, Durchlass, neue Gerinneführung, Anteil Bund	BK	Werner Ryter	Stadt					-186'720	-186'720			-186'720														
1.7201.6310.00	INV00289	HWS Riedtal, Durchlass, neue Gerinneführung, Anteil Kanton (inkl. AGV)	BK	Werner Ryter	Stadt					-196'000	-196'000			-196'000														
1.7201.5030.00	INV00290	Stiftswaldbach, Einlaufbauwerk	VK	Werner Ryter	Stadt					54'400	0	59'681																
1.7201.5030.00		HWS Riedtal, Durchlass Galgenweg, Durchlass Luzernerstrasse, Überlastkorridor	VK	Werner Ryter	Stadt			X	X	X	1'200'000			400'000	400'000	400'000												
1.7201.6310.00		HWS Riedtal, Durchlass Galgenweg, Durchlass Luzernerstrasse, Überlastkorridor, Anteil Kanton	VK	Werner Ryter	Stadt			X	X	X	-480'000						-480'000											
1.7201.5610.00		Stadtbach, div. Sanierungsmassnahmen	VK	Werner Ryter	Stadt					2'100'000	2'100'000			500'000	750'000	850'000												
1.7201.63x0.00		Stadtbach, div. Sanierungsmassnahmen, Beiträge Bund/Kanton/evt. AGV	VK	Werner Ryter	Stadt					-1'260'000	-1'260'000					-1'260'000												
1.7201.5030.00	INV00320	Möhletych, Aufwertung, Renaturierung	BK	Werner Ryter	Stadt					940'485	890'485		50'000	890'485														
1.7201.6300.00	INV00320	Möhletych, Aufwertung, Renaturierung, Anteil Bund	BK	Werner Ryter	Stadt					-282'146	-282'146			-282'146														
1.7201.6310.00	INV00320	Möhletych, Aufwertung, Renaturierung, Anteil Kanton	BK	Werner Ryter	Stadt					-263'336	-263'336			-263'336														
1.7201.6340.00	INV00320	Möhletych, Aufwertung, Renaturierung, Anteil AGV	BK	Werner Ryter	Stadt					0	0																	
1.7201.5030.00		Pfistergasse, Entwässerung, Brunnenversicherung	VK	Werner Ryter	Stadt					60'000	60'000		40'000	60'000														
1.7201.5030.00	INV00325	Obere Mühlemattstrasse, Entwässerungssystem	VK	Werner Ryter	Stadt					101'452	100'000			100'000														
1.7201.5030.00		Wässermattenweg, Behebung Rückstau	BK	Werner Ryter	Stadt					0	0		205'000															
1.7201.5030.00		Altachenbach, Aufwertung entlang Brittnauerstrasse	VK	Werner Ryter	Stadt				X	750'000	750'000			200'000	400'000	150'000												
1.7201.63x0.00		Altachenbach, Aufwertung entlang Brittnauerstrasse, Beiträge Kanton/evt. AGV	VK	Werner Ryter	Stadt				X	-300'000	-300'000					-300'000												
1.7201.5030.00		Altstadt, Fernwärme, Anp. Entwässerung (1. Etappe)	VK		Stadt			X		250'000	250'000			50'000	200'000													
<b>Total Brutto-Investitionen Abwasserbeseitigung 2025-2034</b>											<b>10'257'612</b>	<b>4'008'553</b>	<b>2'002'876</b>	<b>2'997'612</b>	<b>3'350'000</b>	<b>760'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>450'000</b>	<b>550'000</b>		
1.7201.6370.00	INV00317	Anschlussgebühren Abwasser		Werner Ryter	Stadt				X	X	-5'500'000		-500'000	-500'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000	-600'000				
<b>Total Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung 2025-2034</b>											<b>-5'500'000</b>	<b>0</b>	<b>-500'000</b>	<b>-500'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>-600'000</b>	<b>0</b>		
<b>Total Netto-Investitionen Abwasserbeseitigung 2025-2034</b>											<b>4'757'612</b>	<b>4'008'553</b>	<b>1'502'876</b>	<b>2'497'612</b>	<b>2'750'000</b>	<b>160'000</b>	<b>-150'000</b>	<b>-150'000</b>	<b>-150'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>-50'000</b>	<b>550'000</b>		

grün = Agglomerationsprogramm Bund  
blau = koordiniert mit StWZ  
fett = Verpflichtungskredit bewilligt

